

Inventar des Archivs der Gemeinde Büllingen

1918-1994

VON ELS HERREBOUT, MONIQUE BEUKEN UND MONIQUE LEAS

Collège électoral
Wahlkollegium

de la Commune de
der Gemeinde

BUREAU PRINCIPAL
HAUPTBÜREAU

du 21. Mai 1922
vom

Formule M^{bis}
Formular M^{bis}

Elections Communales GEMEINDEWAHLEN

EXTRAIT DU PROCÈS-VERBAL

Auszug aus dem Protokoll

LE BUREAU PRINCIPAL,

Vu les candidatures présentées pour l'Election Communale du 21. Mai 1922
Auf Grund der für die Gemeindevahl vom

conformément aux articles 20 et 21 du décret du 22 mars 1922 relatif aux élections communales ;
gemäss den Art. 20 und 21 des Dekretes vom 22. März 1922, betreffend die Gemeindevahlen, vorgeschlagenen Kandidaturen ;

Vu les déclarations d'acceptation des candidats ;
Auf Grund der Annahmeerklärungen der Kandidaten ;

Arrête, ainsi qu'il suit, les listes des candidats auxquels les suffrages peuvent être valablement donnés
Stellt das Hauptbüro die Listen der Kandidaten, denen die Wähler am bezeichneten Tage gültigerweise ihre Stimme geben können,

le dit jour, savoir :
wie folgt auf :

Sektion Büllingen

1		2	
Schneider Josef	•	1 Schuler August	•
Renter Carl	•	2 Kohnmeyer B.	•
Mertens Carl	•	3 Kries Leonard	•

Sektion Hünningen

INVENTAR DES ARCHIVS DER
GEMEINDE BÜLLINGEN
1918-1994

STAATSARCHIV IN EUPEN

INVENTARE

18



Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung
CC BY-NC-ND

<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de>

ISBN : 978 94 9274 884 3

Generalstaatsarchiv

D/2018/531/016

Identifikationsnummer: Publ. 5834

Generalstaatsarchiv
Ruisbroekstraat 2 rue de Ruysbroeck
1000 Brüssel

Die vollständige Liste der Publikationen finden Sie im Internet (<http://arch.arch.be>)
oder erhalten Sie kostenfrei auf Anfrage

Archeion Nr. X240

Inventar des Archivs der
Gemeinde Büllingen
1918-1994

von Els HERREBOUT, Monique BEUKEN
und Monique LEAS

Brüssel
2018

Benutzungshinweise

Bestellweise

Die Archivalien aus diesem Inventar können im Lesesaal bestellt werden anhand der **Archivnummer**, die auf der Titelseite des Inventars sowie in der rechten Oberecke von jeder Seite erwähnt wird:

X240

zusammen mit **der Inventarnummer**, die sie vor der Beschreibung der einzelnen Akte finden.

Beschränkungen hinsichtlich der Einsichtnahme

Die Akten sind frei zugänglich. Die Nutzung des Bestands erfolgt im Rahmen der geltenden Nutzungsbedingungen bzw. Benutzerordnung. Personenbezogene Unterlagen unterliegen ggf. noch dem Persönlichkeitsschutz.

Zitierweise

Wir empfehlen diesen Bestand beim ersten Mal mit seinem vollständigen Namen zu zitieren. Danach reicht eine verkürzte Referenz:

Beispiel:

Vollständig: STAATSARCHIV IN EUPEN, *Inventar des Archivs der Gemeinde Büllingen (1918-1994)*, Nr. ... [Inventarnummer].

Kurzform: SAE, *Gemeinde Büllingen*, ... [Inventarnummer].

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINE BESTANDSBESCHREIBUNG.....	9
I. IDENTIFIKATION	9
II. GESCHICHTE DES ARCHIVBILDNERS UND DES ARCHIVBESTANDS	9
A. Archivbildner	9
1. <i>Name</i>	9
2. <i>Geschichte</i>	9
3. <i>Befugnisse und Tätigkeiten</i>	9
4. <i>Organisation</i>	11
B. Archivbestand	12
1. <i>Geschichte</i>	12
2. <i>Übernahme</i>	15
III. INHALT UND STRUKTUR.....	15
A. Inhalt	15
B. Bewertung und Kassation	15
C. Zuwächse und Ergänzungen	15
D. Ordnung	15
IV. ZUGANG UND BENUTZUNG	16
A. Nutzungsbedingungen	16
B. Reproduktionsbedingungen	16
C. Sprache und Schrift.....	16
D. Physische Merkmale und technische Erfordernisse.....	16
E. Zugangsmittel.....	16
F. Hinweise für die Benutzung.....	16
V. ERGÄNZENDE QUELLEN	16
A. Originale und Kopien.....	16
B. Dokumente mit verwandtem Inhalt.....	16
C. Bibliographie.....	17
VI. ERSCHLIEßUNG.....	18
INVENTAR.....	19
I. GEMEINDEVERWALTUNG	19
A. Gemeinderat	19
B. Gemeindepersonal.....	19
C. Diverse Verwaltungsangelegenheiten.....	20
II. FINANZEN	22
A. Staatshaushalt.....	22
B. Budget, Rechnungen und Rechnungsbelege.....	22
1. <i>Büllingen</i>	22

2. Sektionen	24
C. Gemeindekasse.....	27
D. Steuerwesen	33
E. Versicherungen	33
III. BEVÖLKERUNG UND ZIVILSTAND	33
A. Standesamt	33
1. Zivilstandsregister.....	33
2. Geburten.....	33
3. Heiraten.....	34
4. Sterbefälle.....	35
B. Nationalität.....	35
C. Bevölkerung	36
D. Wohnungswechsel	37
E. Personalausweise	37
F. Fremdenwesen	37
G. Ehrungen und Feiern.....	37
H. Wahlangelegenheiten	37
I. Säuberung nach dem Zweiten Weltkrieg	38
IV. MILIZ UND LANDESVERTEIDIGUNG.....	38
A. Militärpersonen	38
B. Lager und Truppenübungsplatz Elsenborn	39
C. Requisitionen und Vergütungen.....	39
D. Kriegsopfer.....	40
E. Kriegsschäden	40
1. Kriegsschäden und Wiederaufbau.....	40
2. Zivilrequisitionen.....	41
3. Schäden an Gemeindeimmobilien und -wegen.....	42
F. Evakuierung und Repatriierung	42
G. Versorgungslage Nach dem Zweiten Weltkrieg	42
V. SCHULWESEN.....	45
VI. KULTUS.....	45
A. Kultuswesen und Kirchenfabrik.....	45
B. Finanzen bei Kultuswesen und Kirchenfabrikat.....	45
C. Friedhofs- und Bestattungswesen	47
VII. GEMEINDEGÜTERVERWALTUNG	48
VIII. FORST- UND JAGDWESEN	48
IX. WEGEWESEN UND BRÜCKENBAU.....	49
X. URBANISMUS	49
XI. GEMEINDEDIENSTE.....	49
XII. GEMEINDEGRUNDSTÜCKE.....	50
XIII. SOZIALE EINRICHTUNGEN	51
XIV. GERICHTSWESEN	52
XV. LANDWIRTSCHAFT.....	52

A. Allgemeines	52
B. Versicherungen	53
C. Zählungen.....	53
XVI. HANDEL UND GEWERBE	54
XVII.POLIZEIWESEN UND FEUERWEHR	55
A. Allgemeines	55
B. Polizei und öffentliche Ordnung	55
C. Feuerwehr.....	55
XVIII.GESUNDHEITSWESEN.....	56
XIX. KULTUR UND VEREINSWESEN.....	56

ALLGEMEINE BESTANDSBESCHREIBUNG

I. IDENTIFIKATION

Referenz: BE 531 X240
Name: Gemeinde Büllingen (C.4.18.)
Laufzeit: 1918-1994
Beschreibungsniveau: Archivbestand
Umfang: 511 Verzeichnungseinheiten (21,60 laufende Meter)

II. GESCHICHTE DES ARCHIVBILDNERS UND DES ARCHIVBESTANDS

A. ARCHIVBILDNER

1. NAME

Gemeinde Büllingen

2. GESCHICHTE

Die Gemeinde Büllingen im Sinne des belgischen Gemeindegesetzes wurde erstmals am 13. Oktober 1921 gebildet und mit dem Inkrafttreten des belgischen Verwaltungsgesetzes am 1. Januar 1922 wurden die alten Bürgermeistereien abgeschafft. Die bis dahin seit 1796 bestehende Bürgermeisterei Büllingen wurde geteilt. Aus ihr gingen die zwei Gemeinden Büllingen und Rocherath hervor. Zur neuen Gemeinde Büllingen kamen die früheren Gemeinden Büllingen, Honsfeld, Mürringen und Hünningen. Zu Rocherath kamen die früheren Gemeinden Rocherath, Krinkelt und Wirtzfeld. Zum gleichen Zeitpunkt wurde das bis dahin bestehende Gemeindevorsteheramt – jede frühere Gemeinde hatte bis 1921 einen eigenen Vorsteher – abgeschafft.¹ Gleichzeitig wurde das Gebiet zum selbstständigen Standesamtsbezirk erhoben.

Während der deutschen Besatzungszeit wurde die Gemeinde Büllingen dem deutschen Amt Büllingen einverleibt. Nach der Befreiung wurde das Amt abgeschafft und die Gemeinde wieder gebildet. Nach der Gebietsreform 1977 bildete sie mit den Gemeinden Rocherath und Manderfeld die neue Großgemeinde Büllingen.

3. BEFUGNISSE UND TÄTIGKEITEN

Im folgenden Kapitel soll die Gemeinde als „Archivproduzent“, d.h. als aktenbildende Behörde beleuchtet werden.²

¹ Lejeune Carlo, *Leben, Land und Leute: Was heisst denn hier schon Vaterland*, in: *Altes Land an der Work. Der Königshof Büllingen im Rückspiegel der Zeit*, Büllingen 1990, S. 229.

² Der Text dieses Kapitels ist entnommen aus: JOUSTEN W., *Sicherung und Ordnung der kommunalen Archive in der Deutschsprachigen Gemeinschaft. Theorie und Praxis – gestern und heute* (Miscellanea Archivistica Studia; 147), Brüssel, 2002, S. 27-29.

In der politischen Landschaft des Königreichs Belgien bildet die Gemeinde als lokale Gemeinschaft die engste, volksnaheste Einheit und zugleich die kleinste territoriale Unterteilung.

Der Stellenwert der kommunalen Ebene innerhalb des politischen Systems war in der Vergangenheit starken Schwankungen unterworfen. Der mittelalterliche Gemeindebegriff beruhte vor allem auf der Unterschiedlichkeit von Rechten und Freiheiten. Die moderne Gemeinde ist hervorgegangen aus zu Pfarreien zusammengeführten Ortschaften, aus Dörfern, Herrschaften, Quartieren, Städten usw., die zum Teil über Selbstverwaltung und eigene Gerichtsbarkeit verfügten. Grund- und landesherrliche Beschränkungen haben die kommunale Verwaltung am Ende des 18. Jahrhunderts oftmals in ihren einst freiheitlichen Errungenschaften beeinträchtigt, indem sie die Lähmung der Selbstverantwortung und die Degradierung zu rein „öffentlichen Anstalten“ mit sich brachten. In Belgien führten die revolutionären, naturrechtlichen Ideen 1830 zur Anerkennung eines *pouvoir communal* und förderten gleichzeitig die grundrechtliche Forderung nach Gemeindefreiheit.

Gemeinden sind in Belgien – wie auch die Provinzen und Städte – Elemente einer durch Dezentralisation gekennzeichneten Staatskonzeption. Vom sozialen Standpunkt aus betrachtet entspricht diese Dezentralisation der Verschiedenartigkeit der Gebiete innerhalb des zentralistischen Staates. Sie versucht die Rechtsvorschriften den zahlreichen Traditionen, Interessen oder Bedürfnissen der Bevölkerung anzupassen.

Die Gemeinde zeichnet sich laut belgischem Gemeindegesetz von 1836 aus durch

- ein bestimmtes Gebiet,
- die Einwohner dieses Gebietes,
- die gemeinsamen Interessen und Probleme der Einwohner und
- eine einheitliche Organisation.

Juristisch ist die Gemeinde eine dem Staat eingegliederte Gebietskörperschaft mit einer gewissen Selbstverwaltung (Autonomie). Es ist eines der Erfordernisse im demokratischen System, dass die Gemeindeeinrichtung ihrer Bevölkerung die Möglichkeit gibt, selbst verantwortlich zu sein für die Führung der Angelegenheiten, die sie betreffen. Daher werden auch die Verantwortlichen dieser Führung direkt von den Einwohnern der Gemeinde gewählt. Die Institution „Gemeinde“ trägt zudem zum guten Funktionieren der anderen demokratischen Einrichtungen bei.

Die Gemeinde, die gehalten ist, im Allgemeininteresse zu handeln, wird selbstverständlich nach genau festgelegten Gesetzen geleitet und untersteht der Aufsicht durch eine übergeordnete Behörde. Diese Kontrollfunktion wird in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens z.Zt. durch den Föderalstaat ausgeübt.

Die Aufgaben der Gemeinde haben sich im Laufe der Zeit entwickelt. Im 19. Jahrhundert nahm sie neben den eigentlichen Verwaltungsdiensten (z.B. die Führung des Grundbuchs, die von den Pfarreien übernommene Kompetenz der Führung von Bevölkerungslisten und Standesamt) auch Aufgaben wahr im Bereich der sogenannten „paternalistischen Hilfe“ zur Erreichung des allgemeinen Wohlergehens, zur Aufrechterhaltung der Ordnung, der öffentlichen Gesundheit und der Hilfe für Bedürftige. Der Kompetenzbereich, in dem die Gemeinden heute tätig sind, hat sich wesentlich erweitert infolge einer ständigen Entwicklung, die fast alle Bereiche des Lebens und der Gemeinschaft ergriffen hat. Aufgrund der direkten Nachfrage durch die Bürger selbst oder infolge gesetzlicher Verpflichtungen vertritt die Gemeinde ihre Bürger in mannigfachen Anliegen („Daseinsvorsorge“) und wahrt

deren Rechte im sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich. Daher bestehen die öffentlichen Aufgaben der Gemeinden vor allem in Ordnungs-, Sozial-, Kultur- und Wirtschaftsaufgaben.

Die Systematik der Aufgaben der Gemeinden zeigt sich u.a. in den ihr zugestandenen Befugnissen. Dazu gehören insbesondere:

„die Verwaltung der Güter und Einkünfte der Gemeinde; die Feststellung und Begleichung der lokalen Ausgaben, die mit Geldern der Gemeinde bestritten werden müssen; die Leitung und Ausführung von öffentlichen Arbeiten, die zu Lasten der Gemeinde gehen; die Verwaltung der Einrichtungen, die der Gemeinde gehören, auf ihre Kosten unterhalten werden oder besonders für die Benutzung durch ihre Einwohner bestimmt sind.

Die Gemeinden haben auch als Aufgabe, den Einwohnern eine gute Polizei bereitzustellen, insbesondere was Sauberkeit, Gesundheit, Sicherheit und Ruhe auf öffentlichen Straßen, an öffentlichen Orten und in öffentlichen Gebäuden betrifft“.

Dem Bürgermeister- und Schöffenkollegium obliegt u.a. „die Veröffentlichung und Ausführung der Gemeinderatsbeschlüsse“ sowie „die Verwaltung der Gemeindeeinrichtungen“.³

Der Bürger wünscht sich als Angehöriger eines Staates, einer Region, einer Provinz, einer Gemeinschaft oder einer Stadt/Gemeinde zur Befriedigung seiner Bedürfnisse in seiner unmittelbaren lokalen Umgebung Dienstleistungen, die seine alltägliche, konkrete Existenz angenehmer machen („Lebensqualität“). Abgesehen von seiner Familie oder partnerschaftlichen Bindung lebt der Mensch sein soziales Leben zunächst im Schoß der lokalen Einheit, der Kommune. Deshalb ist es Aufgabe der örtlichen behördlichen Einrichtungen, ihre rechtliche und verwaltungsmäßige Kompetenz und ihren politischen Einfluss in die Tat umzusetzen, um den Bürgern eine konkrete, den aktuellen Bedürfnissen angepasste Infrastruktur zu verschaffen.

Mit der Durchführung und Administration der gesetzlichen Anordnungen wird die Gemeindeverwaltung betraut. Ihre Aufgabe besteht darin, die notwendigen Vorschriften zu erlassen und die zur Verfügung stehenden Mittel so zu nutzen, dass das Leben einer mehr oder minder homogenen Gemeinschaft auf einem begrenzten Gebiet optimal geleitet und organisiert werden kann.

Um dies zu gewährleisten, steht dem vom König ernannten Bürgermeister als Vertreter der Zentralgewalt in der Gemeinde der Gemeinderat (Legislative) und das Bürgermeister- und Schöffenkollegium (Exekutive) zur Seite.

Zum Personenkreis, dem die tägliche Verwaltung der Gemeinde obliegt, gehören der Gemeindesekretär als oberster Beamter, der Einnahmer sowie die Gemeindeangestellten.

4. ORGANISATION

Die Gemeinde Büllingen verfügte über die im Gemeindegesetz vom 30. März 1836 festgelegte Organisation. Dem Bürgermeister stand ein Gemeindesekretär, Schöffen, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und ein Gemeinderat zur Seite. Die Personen, die in den

³ Die voranstehenden Zitate allerdings aus dem *Neuen Gemeindegesetz* vom 24.6.1988, Art. 135 §§ 1-2 bzw. Art. 123, Abs. 2 und 3.

Akten des vorliegenden Archivbestands und im Bestand des Beigeordneten Bezirkskommissariats in Malmedy als Bürgermeister identifiziert werden konnten, sind folgende:⁴

1920 (August) - 1940 (Juli): Henri LOCHEM
1944 (Dezember) - 1946 (März): Joseph SIQUET
1946 (April) - 1947 (Mai): Hubert SCHULZEN
1947 (Mai) - 1948: Hubert Johann FICKERS
1949 - 1958 (August) Nikolaus REUTER
1959 (Februar) - 1964 : Léon JOST-DRESS
1965 - 1976: Anton LEJEUNE
1977-1988: F. HAGELSTEIN

B. ARCHIVBESTAND

1. GESCHICHTE

In dem am 28. Juni 1919 unterzeichneten Vertrag von Versailles wurden auch Forderungen bezüglich der Archive ausgesprochen:

„Die deutsche Regierung hat der belgischen Regierung unverzüglich die Archive, Register, Pläne, Urkunden und Schriftstücke aller Art betreffend die Zivil-, Militär-, Finanz-, Justiz- und sonstige Verwaltung des unter die Souveränität Belgiens tretenden Gebietes zu übermitteln.

Desgleichen hat die deutsche Regierung die im Laufe des Krieges von den deutschen Behörden aus den belgischen öffentlichen Verwaltungsstellen, namentlich aus dem Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten zu Brüssel, entnommenen Archive und Urkunden aller Art der belgischen Regierung zurückzustellen (Art. 38).“⁵

Ein Dekret des General-Leutnants Baltia vom 13. Oktober 1921, das am 1. Januar 1922 in Kraft trat, verfügte die Aufhebung der deutschen Gemeindegesetzgebung vom 23. Juli 1845, 15. Mai 1856, 30. Mai 1887 und 1. Juni 1887 (Art. 1) und beschloss weiterhin, dass „das belgische Gemeindegesetz vom 30. März 1836-30. Dezember 1887, sowie die belgischen Gesetze vom 30. Juli 1903, 17. August 1920, 20. Februar, 27. August und 18. Oktober 1921 (...) im ganzen Gebiete des Gouvernements Eupen-Malmedy“ zur Anwendung gelangen sollten (Art. 2).⁶

Aus der holländischen Verwaltungsperiode stammt ein Gesetzestext, der auch im 1830 gegründeten Königreich Belgien Anwendung fand (*Lois, décrets, arrêtés et règlements généraux qui peuvent être invoqués en Belgique*). Dieser Königliche Erlass von 1825 behandelte das Archiv im Kapitel über den Gemeindegemeinsekretär:

„*La conservation des archives de la commune, qui devront toujours se trouver dans la maison communale ou dans la salle du conseil, est particulièrement recommandée au secrétaire, qui en est spécialement responsable. En cas de décès, ou si sa place devient vacante par suite d'autres motifs, les pièces appartenant aux archives ou au secrétariat de la commune passent*

⁴ Siehe Archiv des Beigeordneten Bezirkskommissariats in Malmedy, SAE X204, Nr. 829, 849, 972, 1036, 1039, 1925 und 1937.

⁵ Vgl. Reichsgesetzblatt, I 1919, Nr. 140.

⁶ Vgl. HAKIN E., *Gesetzessammlung bestimmt für die Gemeinde- und Kirchen-Verwaltung des Gouvernements Eupen-Malmedy*, Lüttich, 1921, S. 4-109. Selbstverständlich fanden Gesetze, Königliche Erlasse, Rundschreiben und sonstige Verlautbarungen des Königreichs Belgien aus der Zeit, als Eupen-Malmedy noch preußisch war, nun auch in den neubelgischen Kantonen Anwendung (z.B. Kgl. Erlasse vom 16.9.1898, 19.9.1907, ministerielle Rundschreiben vom 24.03.1840, 16.08.1901).

immédiatement entre les mains du bourgmestre, ou de celui qui le remplace, pour qu'il les conserve et en fasse ensuite la remise sous inventaire au secrétaire qui sera nommé⁷.

Weiterhin bestimmte dieser Erlass, dass der Sekretär die Inspektion des Gemeindearchivs oder der Akten des Sekretariats durch Dritte nur nach erfolgter Benachrichtigung und Genehmigung seitens des Bürgermeisters und des Kollegiums erlauben dürfe (Art. 101). Zudem verpflichtete die Eidesformel den Sekretär bei dessen Amtsantritt, eine sorgfältige Aufbewahrung der Archive, Register und sonstigen Dokumente des Gemeindesekretariats zu gewährleisten (Art. 102).

Das belgische Gemeindegesetz von 1836 behandelte den Archivbereich nur sehr allgemein. Es beauftragte das Bürgermeister- und Schöffenkollegium, die Archivalien in gutem Zustand aufzubewahren und ein Inventar in doppelter Ausführung zu erstellen:

Dem Bürgermeister- und Schöffen-Kollegium obliegt die Aufbewahrung der Archive, der Urkunden und der Standesamtsregister, sowie der Charten und sonstiger alter Dokumente der Gemeinde; es stellt ferner Inventare in doppelter Ausfertigung aus und hat den Verkauf oder die Entwendung irgendwelcher hinterlegten Urkunden zu verhindern.	<i>Le Collège des Bourgmestre et Echevins veille à la garde des archives, des titres et des registres de l'état-civil; il en dresse les inventaires en double expédition, ainsi que des chartes et autres documents anciens de la commune, et empêche qu'aucune pièce ne soit vendue ou distraite du dépôt.</i>
In den Arrondissementskommisaren unterstellten Gemeinden wird eine Ausfertigung dieser Inventare der Provinzialverwaltung übersandt. (Art. 100)	<i>Dans les communes placées sous la surveillance des commissaires d'arrondissement, expédition de ces inventaires est adressée à l'Administration provinciale.</i> (Art. 100)

Weiterhin beauftragte das Gemeindegesetz von 1836 das Bürgermeister- und Schöffenkollegium mit der Führung der Standesamtsregister (Art. 93), regelte das Einsichtrecht der Bürger und Gemeinderatsmitglieder in Gemeinderatsbeschlüsse (Art. 69), beauftragte den Sekretär „mit der Abfassung der Protokolle und mit der Eintragung aller Beschlüsse“ in entsprechende Register (Art. 112) und beauftragte den Gemeinderat im Falle von Begrenzungen mit der Regelung dessen, „was die Schulden und Archive anbelangt“ (Art. 151).

Bereits am 19. Februar 1923 erging ein Rundschreiben des Gouvernements Eupen-Malmedy an die Gemeindeverwaltungen, worin diese auf die einzuhaltende „peinliche Ordnung in den Buros“ (sic!) hingewiesen wurden. Außerdem sollten „die Acten sauber und practich classiert“ (sic!) werden, „denn dieses ist für eine gute und prompte Erledigung der Geschäften unbedingt erforderlich“ (sic!). Es wurde den Sekretären empfohlen, die „Classification der Akten nachzusehen, sie nach Möglichkeit zu verbessern und diese Classification einzurichten

⁷ Vgl. Königlicher Erlass vom 23.7.1825, Art. 97. In diesen Artikel wurde wiederum der Artikel 34 eines Königlichen Erlasses vom 3.1.1818 übernommen.

dort, wo sie nicht existiert. Hierbei kann man die Initiative und der practiste Sinn eines Secretaire prüfen“ (sic!).⁸

Der Bezirkskommissar von Eupen-Malmedy erinnerte die Gemeindeverwaltungen 1924 an den Absatz 2 des Artikels 100 des Gemeindegesetzes und bat sie, „da, wo noch nicht geschehen, unter Beachten des vorerwähnten Artikels das vorgeschriebene Inventar sofort aufzustellen und (...) übersenden zu wollen“.⁹

Ein ministerielles Rundschreiben vom 11. Mai 1925 empfahl den Gemeinden, jene Akten in die Staatsarchive zu überführen, die aus der Zeit vor 1830 stammen. Auf diese Art und Weise könnten diese alten Archivalien sachgerecht aufbewahrt, geordnet und inventarisiert und somit für die Forschung zugänglich gemacht werden. Eine ähnliche Empfehlung wurde am 7. April 1927 in Bezug auf die Kirchenregister erlassen.

Verschiedene Verordnungen der dreißiger Jahre betrafen Sicherheitsmaßnahmen, die durch die Gemeinden zu ergreifen waren, damit die Verwaltungsakten und Kirchenregister im Kriegsfall, bei Gebietsräumungen, bei Luftangriffen und bei Transporten nicht beschädigt oder gar zerstört werden. So schrieb der Lütticher Provinzgouverneur den Gemeinden:

„Ich erinnere alle Ortsbehörden und öffentliche Dienststellen daran, dass die Staatsarchiven bei den heutigen Zeiten der sicherste Ort sind, wo diese alten Urkunden aufbewahrt werden können. Die Versendung der Archiven könnte, solange der Transport auf dem Landwege oder mit der Bahn nicht allzu sehr behindert ist, noch gut vonstatten gehen. Im allgemeinen Interesse und besonders im Interesse der Gemeinden ist es erforderlich, dass die Archiven gut aufgehoben werden; sie dürfen unter keinem Vorwand verbrannt werden“ (sic!).¹⁰

Vor diesem historischen und legislativen Hintergrund ist auch der Archivbestand der Gemeinde Büllingen entstanden.

Die verheerenden Kriegswirren 1940-1945 in der belgischen Nordeifel hatten folgeschwere Konsequenzen für das Archivgut. Die sog. Ardennenoffensive zerstörte auch einen Teil des Archivs der Gemeinde Büllingen. Nach dem Krieg lagerten die Archivalien – verteilt auf verschiedene Kellerräume im Rathaus der Gemeinde Büllingen (Hauptstr. 240).

Im Rahmen der gesetzlich festgelegten Aufsichtspflicht der Staatsarchive über die kommunalen Archive, nahm der Dienstleiter des Eupener Staatsarchivs, Prof. Dr. Alfred Minke am 13. Dezember 1990 eine Inspektion der Archivalien auf dem Dachboden und in den Kellerräumen des Gemeindehauses vor.¹¹

Der Förderverein des Archivwesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft arbeitete in Zusammenarbeit mit dem Staatsarchiv Eupen und der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft ein zeitlich befristetes Projekt aus zur Sicherung und Ordnung der Stadt- und Gemeindearchive in der DG. Die Hauptaufgaben im Rahmen des Projektes waren die systematische Erfassung des zur Archivierung abgelegten Archivgutes in entsprechenden Inventaren und die Überprüfung der Aktenführung mit dem Ziel die Bereitstellung des

⁸ Vgl. Gouvernement Eupen-Malmedy, Rundschreiben vom 19.2.1923 (Nr. 2646).

⁹ Vgl. Bezirkskommissariat Eupen-Malmedy, Rundschreiben vom 28.3.1924 (Nr. 1697).

¹⁰ Vgl. Schreiben des Provinzgouverneurs vom 28.09.1939 (Nr. 71/26). Vgl. auch die Rundschreiben vom 04.06.1937, 19.06.1937, 06.04.1938, 14.04.1938. Der voranstehende Text dieses Kapitels wurde entnommen aus: JOUSTEN W., *Sicherung und Ordnung der kommunalen Archive in der Deutschsprachigen Gemeinschaft. Theorie und Praxis – gestern und heute* (Miscellanea Archivistica Studia; 147), Brüssel, 2002, S. 48-51.

¹¹ Vgl. MINKE A., *Die kommunalen Archive in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens. Abschließender Inspektionsbericht*, Brüssel, 1991 sowie den Inspektionsbericht Kelmis vom 27.12.1990.

Archivgutes für die praktische Nutzung durch die Verwaltung bzw. durch historisch interessierte Bürger. Die Durchsicht der Aktenbestände des Gemeindearchivs Büllingen zwecks Ordnung und Sicherung der Archivalien erstreckte sich auf den Zeitraum vom 1. Dezember 1997 bis zum 20. Mai 1998.

2. ÜBERNAHME

Das Archiv wurde am 2. Mai 2012 vom Staatsarchiv akzessioniert. Die Gemeinde Büllingen hat die Archive von 1920 bis 1950 komplett abgegeben. Von den neueren Unterlagen, die nach 1950 entstanden sind, wurde jedoch nur einen Teil abgegeben. Es handelt sich dabei um Archive, die nach dem „Schriftgutbewertungsverzeichnisses für die kommunalen Archive in der Deutschsprachigen Gemeinschaft“ in seiner Version von 2012 definitiv aufbewahrt werden müssen und die nicht mehr für die tägliche Arbeit der Gemeindeverwaltung benötigt werden.

III. INHALT UND STRUKTUR

A. INHALT

Der Archivbestand umfasst alle Unterlagen, die bei der Aufgabenerledigung einer Gemeinde anfallen. Hervorzuheben sind die umfangreichen Anteile zu den Kriegsschäden und ihrer Beseitigung, aber auch zur Landwirtschaft.

B. BEWERTUNG UND KASSATION

Die Akten der Jahre bis 1950 wurden wegen der mit den Staatenwechseln verbundenen besonderen Geschichte des Gebietes der Deutschsprachigen Gemeinschaft und seiner Bewohner komplett übernommen. Identische Zweitschriften wurden aussortiert.

C. ZUWÄCHSE UND ERGÄNZUNGEN

Der Archivbestand kann durch spätere Abgaben der Gemeinde Büllingen anwachsen. Die Unterlagen, die bei der Abgabe am 2. Mai 2012 nicht abgegeben worden sind, können anhand der Abgabeliste im Zentraldossier identifiziert werden.

D. ORDNUNG

Bei der Durchsicht der Bestände 1997/1998 hat der Mitarbeiter des Fördervereins des Archivwesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, Wilfried Jousten, eine Vorsortierung und grobe Inventarisierung der vorhandenen Unterlagen vorgenommen. In seinen in diesem Zusammenhang entstandenen Berichten hat er festgehalten, in welche Ordnung er die Unterlagen aus der belgischen Periode (1920-1976; ausgenommen 1940-44) gebracht hat. Er folgte dabei der REGIS-System-Registratur.¹²

Diese Klassierung ist auch die Grundlage für die bei der Erschließung dieses Archivbestands gewählte Ordnung. Innerhalb dieser Ordnung wurden die Verzeichnungseinheiten prinzipiell chronologisch sortiert, da keine Aktenzeichen o.ä. andere Ordnungskriterien systematisch auf den Unterlagen angebracht waren. Innerhalb der chronologischen Grundordnung wurden Verzeichnungseinheiten mit gleichen Inhalten bzw. Betreffen allerdings gruppiert.

¹² Vgl. für Rocherath: JOUSTEN W., *Inspektionsberichte*, S. 59 bzw. 63-65. Der Bericht findet sich im Zentraldossier C.4 Gemeinde Büllingen des Staatsarchivs in Eupen.

Die Abrechnungsunterlagen wurden nach den im Haushalt festgelegten Budgetpositionen geordnet. Auch wurden Serien der verschiedenen Haushaltsbücher archivisch gebildet.

IV. ZUGANG UND BENUTZUNG

A. NUTZUNGSSBEDINGUNGEN

Die Akten unterliegen keinen Schutzfristen. Die Nutzung des Bestands erfolgt im Rahmen der geltenden Nutzungsbedingungen bzw. Benutzerordnung. Personenbezogene Unterlagen unterliegen noch dem Persönlichkeitsschutz.

B. REPRODUKTIONSBEDINGUNGEN

Reproduktionen können im Rahmen der geltenden Bestimmungen angefertigt werden, sofern sie den Erhaltungszustand der Archivalien nicht gefährden.

C. SPRACHE UND SCHRIFT

Der Bestand umfasst die Akten, die in der Gemeinde Büllingen in der Zeit ab 1920 entstanden sind. Die Akten liegen hauptsächlich in deutscher Sprache vor, in kleinen Teilen auch in Französisch. Unter den deutschen Unterlagen finden sich auch in Kurrentschrift verfasste Stücke.

D. PHYSISCHE MERKMALE UND TECHNISCHE ERFORDERNISSE

Die Akten dieses Archivbestandes befinden sich zum allergrößten Teil in dem Zustand, in dem sie in der Verwaltung geführt worden sind. Neben z.T. noch fadengehefteten Akten und Registerbüchern dominieren in Aktenordnern abgelegte Vorgänge. Die Ordner wurden bereits vor der Abgabe entfernt, sodass eine Vielzahl der Verzeichnungseinheiten mit einem Faden gebunden abgegeben wurde, z.T. liegen die Ordnerinhalten auch in loser Form vor.

E. ZUGANGSMITTEL

Als Zugang zu diesem Archivbestand dient das hier vorliegende Findmittel.

F. HINWEISE FÜR DIE BENUTZUNG

Die Großformate (Plakate, Pläne, Aushänge u.ä.) wurden aus den Akten entfernt. Ihre Entnahme wird durch Stellvertreter angezeigt, die auf das entnommene Großformat verweisen. Die Großformate werden nun liegend gelagert. Sie werden bei einer Benutzung auf Nachfrage vorgelegt.

V. ERGÄNZENDE QUELLEN

A. ORIGINALE UND KOPIEN

Es handelt sich ausschließlich um Originaldokumente. Eine Parallelüberlieferung bzw. Kopie des Archivbestandes ist nicht bekannt.

B. DOKUMENTE MIT VERWANDTEM INHALT

Im Staatsarchiv in Eupen weisen folgende Archivbestände vielfältige Bezüge zum vorliegenden Archivbestand auf:

1. Archiv der Bürgermeisterei Büllingen, C.4.17, SAE X227
2. Archiv der Bürgermeisterei Manderfeld, C.4.21, SAE X229
3. Archiv der Gemeinde Krinkelt (vor 1920), C.4.23, SAE X249
4. Archiv der Gemeinde Rocherath (vor 1920), C.4.19, SAE X235
5. Archiv der Gemeinde Wirtzfeld (vor 1920), C.4.24, SAE X250
6. Archiv der Gemeinde Manderfeld (nach 1920), C.4.22, SAE X242
7. Archiv der Gemeinde Büllingen (nach 1920), C.4.18, SAE X240
8. Archiv der Gemeinde Rocherath (nach 1920), C.4.20, SAE X241
9. Archiv des Amtes Büllingen, C.3.14, SAE X205
10. Archiv der Kreisverwaltung und des Landratsamtes Malmedy
BE-A0531_704731_701940_FRE
BE-A0531_714621_714965_FRE
BE-A0531_714958_715233_FRE
BE-A0531_714962_715246_FRE
BE-A0531_706322_702413_FRE

Darüber hinaus empfiehlt sich ein Blick in die Archivbestände der Provinz Lüttich im Staatsarchiv in Lüttich. Sie werden vorgestellt in

ROHRKAMP, R., *Quellen zur Geschichte der deutschsprachigen Belgier in den belgischen Staatsarchiven (1919-1973) – Ergänzt um Quellen aus dem Diplomatischen Archiv des Föderalen Öffentlichen Dienstes für Auswärtige Angelegenheiten, Außenhandel und Entwicklungszusammenarbeit, aus den Archiven des Ministeriums für Landesverteidigung, der Generaldirektion Kriegsoffer und dem CEGES-SOMA in Brüssel* (Führer; 82), Brüssel, 2013, S. 271-305.

Siehe zum Staatsarchiv in Lüttich auch die Internetpräsenz:

<http://www.arch.be/index.php?l=de&m=praktische-informationen&r=unsere-lesesale&d=luttich> (Zugriff am 17.11.2014).

Zur Nachverfolgung der für die Nachkriegsgeschichte lange dominierenden Themen Wiederaufbau und Sequester sollten die einschlägigen Archivbestände im Generalstaatsarchiv 2, Depot Joseph Cuvelier in Brüssel konsultiert werden.

Sie werden vorgestellt in

ROHRKAMP, R., *Quellen zur Geschichte der deutschsprachigen Belgier in den belgischen Staatsarchiven (1919-1973)* (Führer; 82), Brüssel, 2013, S. 195-216.

Siehe zum Generalstaatsarchiv 2 auch die Internetpräsenz:

<http://www.arch.be/index.php?l=de&m=praktische-informationen&r=unsere-lesesale&d=gsa2> (Zugriff am 17.11.2014).

C. BIBLIOGRAPHIE

145 Jahre Gemeindeschule Büllingen: Festschrift zum 50-jährigen Bestehen der jetzigen Schulgebäude unter der Schirmherrschaft der Gemeindeverwaltung Büllingen, Büllingen, 1978.

FESTAUSSCHUSS "1200 Jahre Büllingen", *Altes Land an der Work. Der Königshof Büllingen im Rückspiegel der Zeit : Eine Veröffentlichung anlässlich des Jubiläums 1200 Jahre Büllingen*, St. Vith, 1990.

JENNIGES H., *850 – Aldringen, Bellevaux, Büllingen, Bütgenbach, Dürler, Neundorf, St. Vith, Waimes, Weiswampach*, St. Vith, 1981.

- JOUSTEN W., *Sicherung und Ordnung der kommunalen Archive in der Deutschsprachigen Gemeinschaft. Theorie und Praxis – gestern und heute* (Miscellanea Archivistica Studia; 147), Brüssel, 2002.
- LEJEUNE C., *Leben und Feiern auf dem Lande – Die Bräuche der belgischen Eifel*, 3. Bde., St. Vith, 1992-1996.
- MINKE A., *Die Pfarrstrukturen in den Dekanaten Büllingen, Malmedy und St. Vith – Eine geschichtliche Betrachtung mit besonderer Betrachtung der französischen Zeit (1794-1814)* (ZVS-Schriftenreihe; Bd. 18), St. Vith, 2003.
- O.V., *Der Regierungs-Bezirk Aachen topographisch beschrieben, mit einer Sammlung der interessantesten statistischen Nachrichten, in kreisweise geordneten Uebersichten*, Aachen, 1827.
- VERKEHRSVEREIN BÜLLINGEN, *Zusammenfassung geschichtlicher Daten der Ortschaft Büllingen, herausgegeben vom Verkehrsverein Büllingen anlässlich seines 50jährigen Bestehens*, Büllingen, 1981.
- WAMPACH, Francis; LEJEUNE, Hans, *Lebendiges Alt-Büllingen. Eine Bilddokumentation über den Zeitabschnitt 1900-1940*, Büllingen, 1983.

VI. ERSCHLIEßUNG

Die Erschließung des vorliegenden Archivbestandes wurde im 2014 von den Praktikanten begonnen. Im Jahr 2015 erstellten die Praktikantin Sandra Göller zusammen mit Monique Dericum und Monique Leas, Archivverwaltungsassistentinnen im Staatsarchiv in Eupen, eine erste Fassung des vorliegenden Archivbestands. Die genannten Damen arbeiteten unter der Anleitung von Frau Els Herrebout, Leiterin des Staatsarchivs in Eupen, die im Mai 2016 das Inventar überprüfte und die Endfassung des Inventars und die allgemeine Beschreibung des Bestandes erstellte.

INVENTAR

I. GEMEINDEVERWALTUNG

A. GEMEINDERAT

- 1-11. Protokollbücher des Gemeinderates.
1922-1940. 11 Bände
1. 1922.
Konkordanz: 502 (214).
 2. 1923.
Konkordanz: 502 (214).
 3. 1924.
Konkordanz: 502 (286).
 4. 1925.
Konkordanz: 502 (285).
 5. 1926.
Konkordanz: 502 (285).
 6. 1926-1927.
Konkordanz: 506 (214).
 7. 1928-1930.
Konkordanz: 503 (215).
 8. 1930-1931.
Konkordanz: 503 (-).
 9. 1932-1936.
Konkordanz: 503 (286).
 10. 1933-1936.
Konkordanz: 506 (286).
 11. 1937-1940. 2 Bände
Konkordanz: 506 (286).

B. GEMEINDEPERSONAL

12. Korrespondenz betr. die Löhne der Waldarbeiter.
1921-1938. 1 Bündel
Konkordanz: Nr. 705 (-).
13. Korrespondenz und Mitteilungen betr. die Feld- und Wegewärter.
1923-1938. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Ernennungen und Festlegung von Arbeitsstunden und Gehältern.
Konkordanz: 156 (245).
14. Mitteilungen, Korrespondenz und Verordnungsentwurf betr. die Regelung der
Urlaubstage und des Urlaubsgeldes der Waldarbeiter.
1936-1938. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Bescheinigungen über den Empfang von Ferienkarten.
Konkordanz: 174 (R12).

- 15-25. Lohnkarten von Gemeindearbeitern.
1945-1947. 11 Umschläge
- 15-17. Gemeindearbeiter von Mürringen.
1945-1947. 3 Umschläge
Konkordanz: 168 (456).
15. 1945.
16. 1946.
17. 1947.
- 18-20. Gemeindearbeiter von Büllingen.
1945-1947. 3 Umschläge
Konkordanz: 165 (456).
18. 1945.
19. 1946.
20. 1947.
- 21-22. Gemeindearbeiter von Hünningen.
1946-1947. 2 Umschläge
Konkordanz: 167 (456).
21. 1946.
22. 1947.
Inhalt: Enthält auch Lohnlisten.
- 23.-25. Gemeindearbeiter von Honsfeld.
1945-1947. 3 Umschläge
Konkordanz: 166 (456).
23. 1945.
24. 1946.
25. 1947.
- 26-27. Lohnlisten und Rechnungen betr. Wege- und Waldarbeiter.
1960, 1973. 2 Bündel
26. 1960.
Konkordanz: 164 (277).
27. 1973.
Konkordanz: 164 (-).
28. Korrespondenz betr. Alterspensionen.
1945-1947. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch ein Verzeichnis der Beitrittsanträge zur Rentenkasse, Listen der Mitglieder der Altersrentenkasse und Rentenregularisierungen.
Konkordanz: Nr. 673 (241).
29. Mitteilungen an die Pensionskasse, Anweisungen und Korrespondenz betr. die
Gemeindepensionen. 2 Bündel
1946-1958.
*Inhalt: Enthält auch Korrespondenz mit dem Prokurator des Königs betr. fehlende
Zivilstandsregister.*
Konkordanz: 174 (21).

C. DIVERSE VERWALTUNGSANGELEGENHEITEN

30. Korrespondenz betr. Grenzangelegenheiten und Aufenthaltsermittlungen sowie
Korrespondenz und Listen betr. unter Sequester stehende Gebäude.

- 1921-1940. 2 Bündel
Konkordanz: 526 (35).
31. Bestimmungen betr. Grenzziehung zwischen Deutschland und Belgien. 1 Heft
 1922.
Konkordanz: 502 (272).
32. Gesetzesauszug betr. das Abkommen vom 21.07.1931 über die deutsch-belgische Grenze. 1 Schriftstück
 1931.
Inhalt: Enthält auch Bestimmungen betr. die Eisenbahnstrecke von Raeren nach Kalterherberg.
33. Korrespondenz und Genehmigungen für die Ausführung von Verlosungen. 1 Bündel
 1927-1976.
Konkordanz: 659 (-).
34. Angebot von W. & J. Scheid, Maschinenfabrik und Eisengießerei betr. Vorbauschneepflüge und weiteres Zubehör zur Schneeräumung. 1 Umschlag
 1938.
Konkordanz: 154 (2).
35. Korrespondenz zwischen der Gemeindeverwaltung Büllingen und den Verantwortlichen der Weltausstellung in Lüttich. 1 Bündel
 1938-1939.
Konkordanz: 610 (234).
36. Aufzählung der Kraftfahrzeuge der Einwohner der Gemeinde Büllingen. 1 Bündel
 1941-1989.
Inhalt: Enthält auch mehrere Rundschreiben des Verteidigungsministeriums mit Anordnungen für die allgemeine Zählung der Kraftfahrzeuge.
Konkordanz: 709 (-).
37. Kopien betr. das Dezimalklassifikationssystem des Belgischen Städte- und Gemeindeverbundes (*Union des Villes et Communes Belges*). 1 Bündel
 1945.
Konkordanz: 128 (-).
38. Rundschreiben, Verordnungen und Korrespondenz der Provinzialregierung Lüttich zu diversen Themen. 1 Bündel
 1945-1947.
Inhalt: Enthält auch Korrespondenz und Verordnungen betr. Feldpolizei, öffentlicher Autobusdienst, Nachforschungen zu verschwundenen Personen, usw.
Konkordanz: 149 (513).
39. Korrespondenzen mit der Provinzialregierung Lüttich betr. u.a. Gesundheits- und Umweltthemen, Wehrmachtsoldaten. 1 Bündel
 1945-1948.
Inhalt: Enthält auch verschiedene Listen zu Wehrmachtsoldaten und zu Personen, denen das Wahlrecht entzogen wurde. Siehe dazu auch Kapitel III.I. Säuberung nach dem Zweiten Weltkrieg.
Konkordanz: 136 (342).
- 40-41. Korrespondenz der Gemeindeverwaltung betr. verschiedene Anträge von Privatpersonen und Vereinen sowie Beschlüsse des Gemeinderates. 2 Bündel
 1945-1956.
Inhalt: Enthält auch Korrespondenzen betr. Anträge und Genehmigungen bez. Baumaßnahmen, Bauarbeiten, Zuschüsse an Vereinen und Privatpersonen, usw.

40. 1945-1951.
Konkordanz: 150 (513).
41. 1951-1956.
Konkordanz: 150 (295).
42. Korrespondenz betr. Streitfälle wegen Besitzverhältnisse von Grundstücken und die daraus entstehenden Schadensersatzansprüche von klagenden Privatpersonen. 1962-1965. 1 Umschlag
Konkordanz: 603 (-).
43. Korrespondenz betr. die Gemeindefusion der Ortschaften Büllingen, Manderfeld und Rocherath. 1973-1975. 1 Bündel
Konkordanz: 502 (534).
44. Kopien eines Berichtes zur Geschichte der Gemeinde Büllingen. O.D. 1 Bündel
Konkordanz: 502 (-).

II. FINANZEN

A. STAATSHAUSHALT

45. Korrespondenz betr. das Kreisvermögen der Kreise Eupen-Malmedy und den Prozess um das Kreisvermögen gegen den belgischen Staat. 1920-1936. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Zeitungsausschnitte über das neubelgische Kreisvermögen.
Konkordanz: 485 (75).
46. Notarielle Akte betr. die Aufteilung des Gemeindevermögens zwischen den Gemeinden Büllingen und Rocherath. 1925. 1 Umschlag
Konkordanz: 614 (-).

B. BUDGET, RECHNUNGEN UND RECHNUNGSBELEGE

1. BÜLLINGEN

- 47-63. Voranschläge und entsprechende Rechnungen der Gemeinde Büllingen für Allgemeine Dienste. 1920-1939. 70 Hefte
Konkordanz: 176 (78); 177 (79); 178 (80).
Zustand: Manche Hefte weisen leichte Wasserschäden auf und werden separat gelagert.
47. 1920/21. 3 Hefte
Inhalt: Enthält nur die Rechnungen.
48. 1921. 2 Hefte
Inhalt: Enthält nur die Rechnungen.
49. 1922. 2 Hefte
Inhalt: Enthält nur die Rechnungen.
50. 1923. 2 Hefte
Inhalt: Enthält nur die Voranschläge.
51. 1924. 3 Hefte
Inhalt: Enthält auch Korrespondenzen mit dem Bezirkskommissariat betr. die Einreichung des Voranschlags.

52.	1925.	3 Hefte
	<i>Inhalt:</i> Enthält auch Forstkultur-, Verbesserungs- und Holzfällungspläne für die Sektionen Büllingens.	
53.	1926.	2 Hefte
54.	1927.	7 Hefte
55.	1928.	4 Hefte
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge.	
	<i>Konkordanz:</i> 176 (78).	
56.	1929-1932.	19 Hefte
57.	1933.	3 Hefte
58.	1934.	4 Hefte
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge.	
59.	1935.	2 Hefte
60.	1936.	3 Hefte
61.	1937.	2 Hefte
62.	1938.	3 Hefte
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge und auch zwei Beilagen von 1936 und 1938 betr. das Wegewesen.	
63.	1939.	6 Hefte
64-73.	Rechnungsbelege betr. Ausgaben für die allgemeinen Diensten der Gemeinde Büllingen. 1922-1939.	10 Bündel
64-66.	Ausgaben der Gemeinde Büllingen. 1922-1939.	3 Bündel
64.	1922.	
65.	1931.	
66.	1939.	
67.	Ausgaben der Gemeinde Hünningen. 1935.	1 Bündel
68-71.	Ausgaben der Gemeinde Honsfeld. 1931-1939.	4 Bündel
68.	1931.	
69.	1935.	
70.	1936.	
71.	1939.	
72-73.	Ausgaben der Gemeinde Mürringen. 1923-1928.	2 Bündel
72.	1923.	
73.	1927-1928.	
74-88.	Rechnungsbelege betr. Ausgaben. 1945-1954.	6 Bündel, 11 Dosen
74-77.	Ausgaben der Gemeinde Büllingen. 1945-1950.	5 Dosen
74.	1945.	1 Dose
	<i>Konkordanz:</i> 211 (106a).	
75.	1947.	1 Dose
	<i>Konkordanz:</i> 211a (358).	

76.	1948. <i>Konkordanz: 212 (106b).</i>	1 Dose
77.	1950. <i>Inhalt: umfasst die Dosen 77a und 77b.</i>	2 Dosen
78-80.	Ausgaben der Sektionen Honsfeld und Hünningen. 1946-1950.	3 Dosen
78.	1946. <i>Konkordanz: 300 (357).</i>	
79.	1949.	
80.	1950. <i>Konkordanz: 213 (369).</i>	
81-82.	Ausgaben der Gemeinde Honsfeld. 1949-1953.	2 Bündel
81.	1949. <i>Konkordanz: 301 (366).</i>	
82.	1953. <i>Konkordanz: 301 (62).</i>	
83-85.	Ausgaben der Gemeinde Hünningen. 1947-1954.	2 Bündel, 1 Dose
83.	1947. <i>Konkordanz: 306 (52).</i>	1 Bündel
84.	1948. <i>Konkordanz: 306 (52).</i>	1 Bündel
85.	1954. <i>Konkordanz: 306 (-).</i>	1 Dose
86-88.	Ausgaben der Gemeinde Mürringen. 1947-1949.	2 Bündel, 1 Dose
86.	1947. <i>Konkordanz: 313 (71).</i>	1 Dose
87.	1848. <i>Konkordanz: 314 (72).</i>	1 Bündel
88.	1949. <i>Konkordanz: 314 (72).</i>	1 Bündel
89.	Rechnungen an die Gemeinde Büllingen. 1977. <i>Konkordanz: Nr. 174.</i>	4 Bündel
2. SEKTIONEN		
90-94.	Register betr. den Haushaltsetat der Sektionen Hünningen und Honsfeld. 1934-1939.	6 Hefte
90.	Hünningen. 1934.	1 Heft
91-94.	Honsfeld. 1934-1939.	5 Hefte
91.	1934.	1 Heft
92.	1936.	2 Hefte
93.	1937.	1 Heft

94.	1939.	1 Heft
95.	Belege betr. Ausgaben der Sektion Honsfeld. 1940. <i>Konkordanz:</i> 299 (61).	1 Band
96.	Belege betr. Ausgaben der Gemeinde Büllingen. 1940, 1946-1947. <i>Konkordanz:</i> 179 (81); 179 (82).	3 Bände
97-102.	Budget und Rechnungen Büllingen. 1945-1950. <i>Konkordanz:</i> 179 (82); 181 (84).	9 Hefte
97.	1945. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge.	2 Hefte
98.	1946. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag und auch einen Antrag auf Budgetänderung.	1 Heft
99.	1947.	2 Hefte
100.	1948. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge.	2 Hefte
101.	1949.	1 Heft
102.	1950.	1 Heft
103-115.	Voranschläge und entsprechende Rechnungen der Sektion Honsfeld für Allgemeine Dienste. 1920-1943.	20 Hefte
103.	1920-1921. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung. <i>Konkordanz:</i> 309 (63).	1 Heft
104.	1922. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 295 (53).	1 Heft
105.	1927. <i>Konkordanz:</i> 295 (54).	2 Hefte
106.	1928. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 295 (54).	1 Heft
107.	1929. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. Dieser wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert. <i>Konkordanz:</i> 295 (54).	1 Heft
108.	1930. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge. <i>Konkordanz:</i> 295 (53).	2 Hefte
109.	1931. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 295 (53).	2 Hefte
110.	1932. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 295 (54).	1 Heft
111.	1934. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge. <i>Zustand:</i> Die Unterlagen werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert, Akte fehlt. <i>Konkordanz:</i> 295 (54).	2 Hefte

112.	1935.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	
113.	1936.	2 Hefte
	<i>Zustand:</i> Beide Hefte werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert, Akte fehlt.	
	<i>Konkordanz:</i> 295 (54).	
114.	1937.	2 Hefte
	<i>Zustand:</i> Der Voranschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.	
	<i>Konkordanz:</i> 295 (54).	
115.	1939.	2 Hefte
	<i>Zustand:</i> Die Rechnung wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.	
	<i>Konkordanz:</i> 295 (54).	
116-130.	Voranschläge und entsprechende Rechnungen der Sektion Hünningen für Allgemeine Dienste. 1920-1939.	25 Hefte
	<i>Konkordanz:</i> 307 (43).	
116.	1920-1921.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnungen.	
117.	1921.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung.	
118.	1926.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	
119.	1927.	2 Hefte
120.	1928.	3 Hefte
121.	1930.	3 Hefte
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnungen.	
122.	1931.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	
123.	1932.	2 Hefte
124.	1933.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung.	
125.	1934.	
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung.	
126.	1935.	2 Hefte
	<i>Inhalt:</i> Enthält einen Anhang für das Rechnungsjahr 1935.	
	<i>Zustand:</i> Der Heftumschlag ist stark beschädigt und die Seiten teilweise ausgefranst.	
127.	1936.	2 Hefte
	<i>Zustand:</i> Die Heftumschläge sind stark verschmutzt.	
128.	1937.	3 Hefte
129.	1938.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	
130.	1939.	2 Hefte
131-142.	Voranschläge und entsprechende Rechnungen der Sektion Mürringen für Allgemeine Dienste. 1920-1939.	18 Hefte
	<i>Konkordanz:</i> 308; 309 (63).	
131.	1920-1921.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung.	
132.	1926.	1 Heft
	<i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	

133.	1927. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge.	2 Hefte
134.	1929. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	1 Heft
135.	1930. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge	2 Hefte
136.	1931. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge.	2 Hefte
137.	1932. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	1 Heft
138.	1934. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	1 Heft
139.	1935.	2 Hefte
140.	1937. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Voranschläge.	2 Hefte
141.	1938. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	1 Heft
142.	1939.	2 Hefte

C. GEMEINDEKASSE

143. Korrespondenz, Mitteilungen, Schuldnerlisten und andere Unterlagen betr. die Gemeindekasse von Büllingen.
1921-1925. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Korrespondenzen betr. den Geldwechsel.
144. Korrespondenz und Protokollauszüge betr. die Liquidation der ehemaligen Bürgermeisterei Büllingen und die Kassenkontrolle.
1922-1926, 1940. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch ein Hilfsbuch der Einnahmen und Ausgaben und Verträge von 1940 betr. den Erwerb von Grundstücken.
Konkordanz: 485 (76).
145. Gebühreneinnahmeverzeichnis für das Standesamt Büllingen.
1922-1935, 1940. 2 Bände
Konkordanz: 510 (221).
146. Korrespondenz, Zahlungsaufforderungen, Verzeichnisse und andere Unterlagen betr. die Gemeindekassen Büllingen und Rocherath.
1923-1939. 1 Bündel
Konkordanz: 485 (75).
- 147-168. Hauptbücher betr. die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Büllingen und der Sektionen Büllingen, Mürringen, Hünningen und Honsfeld.
1923-1953. 4 Bündel, 28 Bände
147. 1923. 8 Bände
Inhalt: Enthält nur die Einnahmen und Ausgaben der Sektionen Büllingen, Mürringen und Honsfeld und die Ausgaben der Gemeinde Büllingen und der Sektion Hünningen.
Konkordanz: 192 (155).
148. 1924. 1 Band
Konkordanz: 192 (162).
149. 1926. 1 Band
Konkordanz: 194 (161).

- | | | |
|------|--|------------------|
| 150. | 1927.
<i>Inhalt:</i> Enthält nur die Einnahmen.
<i>Konkordanz:</i> 192 (162). | 1 Band |
| 151. | 1928.
<i>Zustand:</i> Ein Band wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
<i>Konkordanz:</i> 190b (265). | 2 Bände |
| 152. | 1929.
<i>Inhalt:</i> Enthält auch Aufstellungen der Ein- und Ausgaben der Gemeindekasse pro Woche.
<i>Konkordanz:</i> 194 (159). | 1 Bündel, 1 Band |
| 153. | 1930.
<i>Konkordanz:</i> 195 (-). | 1 Band |
| 154. | 1931.
<i>Inhalt:</i> Enthält auch Aufstellungen der Ein- und Ausgaben der Gemeindekasse pro Woche.
<i>Zustand:</i> Beide Bände werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
<i>Konkordanz:</i> 195 (-). | 2 Bände |
| 155. | 1932-1933.
<i>Konkordanz:</i> 195 (-). | 2 Bände |
| 156. | 1933.
<i>Konkordanz:</i> 196 (-). | 1 Band |
| 157. | 1935.
<i>Konkordanz:</i> 196 (-). | 1 Band |
| 158. | 1937.
<i>Konkordanz:</i> 197 (-). | 1 Bündel |
| 159. | 1939. | 1 Bündel |
| 160. | Wirtzfeld.
1939.
<i>Zustand:</i> Umschlag der Akte in schlechtem Zustand.
<i>Konkordanz:</i> 317 (-). | 1 Band |
| 161. | 1940.
<i>Zustand:</i> Der Band wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
<i>Konkordanz:</i> 198 (161). | 1 Band |
| 162. | 1941.
<i>Konkordanz:</i> 198 (161). | 1 Band |
| 163. | 1944-1950. | 2 Bände |
| 164. | 1948.
<i>Konkordanz:</i> 190b (265). | 1 Bündel |
| 165. | 1947-1948.
<i>Konkordanz:</i> 190b (265). | 1 Band |
| 166. | 1947-1949.
<i>Konkordanz:</i> 190b (265). | 1 Band |
| 167. | 1949.
<i>Konkordanz:</i> 190b (265).
<i>Inhalt:</i> Enthält auch Verzeichnisse zu Geldforderungen. | 1 Band |
| 168. | 1950-1953.
<i>Konkordanz:</i> 199 (-). | 1 Bündel |
| 169. | Mitteilungen und Verträge betr. Darlehen der Bezirkssparkasse Malmedy an die Gemeinde Büllingen.
1930-1946.
<i>Inhalt:</i> Enthält auch Budgetaufstellungen der Gemeinde Büllingen.
<i>Konkordanz:</i> 179. | 1 Umschlag |

170. Kassenkontrolle der einzelnen Wochen betr. die Gemeinde Büllingen.
1932, 1934. 1 Umschlag
Konkordanz: 485 (76).
171. Korrespondenz und Mitteilungen betr. die Gemeindekasse von Büllingen und die
Kassenkontrolle.
1935. 1 Umschlag
Konkordanz: 485 (76).
172. Hilfsbücher betr. den Postverkehr.
1936-1940. 3 fadengeheftete Akten
Konkordanz: 149 (212).
173. Journal der Unterstützungskommission Büllingen betr. die Kassenkontrolle.
1936-1940. 1 fadengeheftete Akte, 1 Heft
Inhalt: Enthält auch einen Voranschlag von 1938.
Konkordanz: 485 (76).
174. Hilfsbuch betr. Bankkonten und Darlehen.
1937. 1 Band
Konkordanz: 199 (-).
- 175-176. Betreibungslisten der Sektionen Honsfeld und Mürringen.
1937-1940. 5 Bände
Konkordanz: 295 (53); 309 (63).
175. Honsfeld. 2 Bände
176. Mürringen. 3 Bände
177. Betreibungslisten der Gemeinde Büllingen.
1937-1940. 6 Bände
Zustand: Vier Bände werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 178 (80).
178. Betreibungslisten der Sektion Hünningen.
1938-1940. 1 Band
Konkordanz: 302 (44).
179. Journal betr. die Kassenkontrolle.
1940. 1 fadengeheftete Akte
Konkordanz: 485 (76).
180. Kassenbücher.
1944-1949. 2 Bände
Konkordanz: 190c (265).
181. Hilfsbücher betr. die Portoaussgaben.
1946. 2 Hefte
Konkordanz: 148 (247).
182. Empfangsbestätigungen betr. Einzahlungen und Anweisungen bez. Versendungen
mit der Post.
1946-1949. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Belege für den Kauf von Steuer- und Stempelmarken.
Konkordanz: 598.
- 183-192. Anweisungen betr. die Einnahmen und Ausgaben der Sektion Mürringen.
1919-1940. 3 Hefte, 9 Bündel

183.	1919, 1921. <i>Inhalt:</i> Enthält auch eine Einnahme-Anweisung von 1921 und Listen betr. die Einnahmen aus Holzverkäufen von 1921.	1 Bündel
184.	1922. <i>Konkordanz:</i> 190b (265).	1 Bündel
185.	1923. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Einnahme-Anweisungen. <i>Konkordanz:</i> 310 (73).	3 Hefte
186.	1924. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Ausgabe-Anweisungen. <i>Konkordanz:</i> 310 (73).	1 Bündel
187.	1925. <i>Konkordanz:</i> 310 (73).	1 Bündel
188.	1928. <i>Konkordanz:</i> 311 (69).	1 Bündel
189.	1930. <i>Konkordanz:</i> 311 (69).	1 Bündel
190.	1936. <i>Konkordanz:</i> 313 (71).	1 Bündel
191.	1939. <i>Konkordanz:</i> 313 (71).	1 Bündel
192.	1940. <i>Inhalt:</i> Enthält auch Einnahme-Anweisungen aus der Zeit des Amts Büllingen (1940-1944). <i>Konkordanz:</i> 310 (73).	1 Bündel
193-204.	Anweisungen betr. die Einnahmen und Ausgaben der Sektion Hünningen. 1921-1940.	5 Umschläge, 9 Bündel
193.	1921. <i>Konkordanz:</i> 210 (105).	1 Umschlag
194.	1922. <i>Konkordanz:</i> 191 (158).	1 Bündel
195.	1923. <i>Inhalt:</i> Enthält auch einen Umschlag mit Ausgabe-Anweisungen. <i>Konkordanz:</i> 304 (50).	1 Bündel
196.	1924. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Ausgabe-Anweisungen. <i>Konkordanz:</i> 304 (50).	1 Umschlag
197.	1925. <i>Zustand:</i> Ein Teil der Ausgabe-Anweisungen werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert. <i>Konkordanz:</i> 193 (159).	2 Bündel
198.	1930. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Einnahme-Anweisungen. <i>Konkordanz:</i> 303 (49).	1 Bündel
199.	1931. <i>Zustand:</i> Ein Umschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert. <i>Konkordanz:</i> 290 (149).	1 Umschlag, 1 Bündel
200.	1935. <i>Zustand:</i> Ein Umschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert. <i>Konkordanz:</i> 303 (49).	1 Umschlag, 1 Bündel
201.	1936. <i>Konkordanz:</i> 303 (49).	1 Bündel

202. 1937. 1 Bündel
Konkordanz: 208 (103).
203. 1939. 1 Bündel
Konkordanz: 304 (50).
204. 1940. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält nur einen Umschlag mit Einnahme-Anweisungen, welche teilweise aus der Zeit der Großgemeinde Amt Büllingen stammen.
Konkordanz: 304 (50).
- 205-214. Anweisungen betr. die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Büllingen.
1922-1939. 6 Umschläge, 8 Bündel
205. 1922. 1 Bündel
Inhalt: Enthält nur die Ausgabe-Anweisungen, teilweise auch für die Sektion Büllingen.
Konkordanz: 191 (158).
206. 1923. 1 Umschlag, 1 Bündel
Zustand: Der Umschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 205 (101a).
207. 1925. 1 Umschlag, 1 Bündel
Zustand: Ein Teil der Ausgabe-Anweisungen werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 206 (101b).
208. 1926. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält nur noch Auflistung der Ausgabe-Anweisungen und eine Mitteilung zur Einnahme-Anweisung.
Konkordanz: 206 (101b).
209. 1930. 2 Bündel
Inhalt: Enthält nur die Ausgabe-Anweisungen.
Zustand: Ein Teil der Ausgabe-Anweisungen werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 206 (101b).
210. 1931. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält nur die Einnahme-Anweisungen.
Konkordanz: 289 (148).
211. 1935. 1 Umschlag und 1 Bündel
Zustand: Der Umschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 290 (149).
212. 1936. 1 Bündel
Konkordanz: 207 (102).
213. 1937. 1 Bündel
Konkordanz: 208 (103).
214. 1939. 1 Umschlag
Konkordanz: 209 (104).
- 215-223. Anweisungen betr. die Einnahmen und Ausgaben der Sektion Büllingen.
1922-1939. 5 Umschläge, 10 Bündel
215. 1922. 1 Bündel
Inhalt: Enthält nur die Einnahme-Anweisungen.
Zustand: Das Bündel wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 191 (158).
216. 1923. 2 Umschläge
Inhalt: Enthält nur die Einnahme-Anweisungen.
Zustand: Ein Teil der Einnahme-Anweisungen werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 205 (101a).

217. 1924. 1 Umschlag
Konkordanz: 205 (101a).
218. 1925. 2 Bündel
Zustand: Ein Teil der Ausgabe-Anweisungen werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 193 (159).
219. 1931. 1 Umschlag und 1 Bündel
Zustand: Ein Umschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 289 (148).
220. 1935. 1 Bündel
Konkordanz: 312 (70).
221. 1936. 1 Umschlag und 1 Bündel
Zustand: Ein Umschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 291 (150).
222. 1937. 3 Bündel
Inhalt: Enthält nur Ausgabe-Anweisungen.
Konkordanz: 178 (80).
223. 1939. 1 Bündel
Zustand: Ein Teil der Ausgabe-Anweisungen werden aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 210 (105).
- 224-232. Anweisungen betr. die Einnahmen und Ausgaben der Sektion Honsfeld.
1922-1940. 10 Bündel
224. 1922. 1 Bündel
Konkordanz: 191 (158).
225. 1923. 1 Bündel
Inhalt: Enthält nur die Einnahme-Anweisungen.
Konkordanz: 298 (60).
226. 1925. 1 Bündel
Konkordanz: 298 (60).
227. 1931. 1 Bündel
Zustand: Ein Teil der Ausgabe-Anweisungen wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 298 (60).
228. 1935. 1 Bündel
Konkordanz: 303 (49).
229. 1936. 1 Bündel
Konkordanz: 297 (59).
230. 1937. 2 Bündel
Inhalt: Enthält nur Ausgabe-Anweisungen.
Zustand: Ein Bündel wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 208 (103).
231. 1939. 1 Bündel
Konkordanz: 299 (61).
232. 1940. 1 Bündel
Inhalt: Enthält nur die Einnahme-Anweisungen, welche teilweise aus der Zeit des Amts Büllingen (1940-1944) stammen.
Konkordanz: 287 (59).
- 233-235. Anweisungen betr. die Einnahmen und Ausgaben der Unterstützungskommission.
1930-1939. 3 Bündel
233. 1930. 3 Bündel
Konkordanz: 206 (101b).

234. 1937.
Konkordanz: 208 (103).
235. 1939.
Konkordanz: 209 (104).

D. STEUERWESEN

236. Korrespondenz mit dem Einnahmesteueramt von Malmedy.
1945-1975. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Karten betr. Baugenehmigungen Büllinger Einwohner sowie Namenslisten aller Händler, Geschäfts- und Wirtschaftsinhaber.
Konkordanz: 710 (302).

E. VERSICHERUNGEN

- 237-239. Ausgefüllte Versicherungsverträge verschiedener Versicherungsgesellschaften.
1946-1968. 3 Bündel
Konkordanz: 508 (304).
237. 1946-1948. 1 Bündel
- 238-239. ABB-Versicherungsanstalt (Assurance du Boerenbond Belge).
1945-1968. 2 Bündel
238. 1945-1960.
239. 1945-1968.

III. BEVÖLKERUNG UND ZIVILSTAND

A. STANDESAMT

1. ZIVILSTANDSREGISTER

240. Aufgebote, Abschriften aus Geburts- und Sterberegistern, Bescheinigungen und verschiedene Mitteilungen des Standesamts.
1924-1947. 1 Bündel
Konkordanz: 521 (172).
- 241-243. Beilagen zu den Eintragungen in den Zivilstandsregistern.
1945-1954. 3 Bündel
241. 1945-1947.
Konkordanz: 522 (200).
242. 1948.
Konkordanz: 522 (502).
243. 1949-1954.
Konkordanz: 522 (502).

2. GEBURTEN

244. Geburtenregister.
1934. 1 Band
Konkordanz: 510 (-).

3. HEIRATEN

245-252.	Heiratsbeilagen. 1921-1947.	11 Bündel
245.	1921-1922. <i>Konkordanz: 512 (168).</i>	1 Bündel
246.	1924-1925. <i>Konkordanz: 512 (168).</i>	1 Bündel
247.	1926-1927. <i>Konkordanz: 512 (168).</i>	1 Bündel
248.	1926-1929. <i>Konkordanz: 513 (169).</i>	1 Bündel
249.	1930-1933. <i>Konkordanz: 514 (170).</i>	1 Bündel
250.	1934-1937. <i>Konkordanz: 515 (171).</i>	1 Bündel
251.	1938-1940. <i>Konkordanz: 516 (172).</i>	3 Bündel
252.	1946-1947. <i>Konkordanz: 521 (220).</i>	2 Bündel
253-260.	Heiratsaufgebote. 1921-1940.	9 Register
253.	1922. <i>Konkordanz: 511 (173).</i>	2 Register
254.	1924. <i>Konkordanz: 511 (173).</i>	1 Register
255.	1925. <i>Konkordanz: 511 (173).</i>	1 Register
256.	1926. <i>Konkordanz: 511 (173).</i>	1 Register
257.	1929. <i>Konkordanz: 512 (173).</i>	1 Register
258.	1930. <i>Konkordanz: 512 (173).</i>	1 Register
259.	1935. <i>Konkordanz: 512 (173).</i>	1 Register
260.	1940. <i>Konkordanz: 512 (4).</i>	1 Register
261-264.	Heiratsregister. 1925-1932. <i>Zustand: Die Bände sind stark beschädigt durch Feuchtigkeit.</i> <i>Konkordanz: 511 (173).</i>	4 Bände
	261. 1925.	
	262. 1928.	
	263. 1930.	
	264. 1932.	
265.	Korrespondenz und Beilagen zu den Heiraten. 1954-1974. <i>Konkordanz: 510 (505).</i>	1 Bündel

4. STERBEFÄLLE

266. Leichenpässe und Beerdigungsbescheinigungen.
1919-1921. 1 Bündel
Konkordanz: 520.
267. Beilagen zu den Sterberegistern.
1920-1935. 1 Bündel
Konkordanz: 521 (223).
268. Bekanntmachungen und Verordnungen betr. die Überführung von Leichen.
1921-1938. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Leichenpässe und Todesbescheinigungen.
Konkordanz: 520 (223).
- 269-272. Sterberegister der Gemeinde Büllingen.
1921-1939. 4 Bände
Konkordanz: 519 (226).
Zustand: Die Register sind in einem sehr schlechten Zustand, Seiten kleben zusammen und weisen Wasserschäden auf.
269. 1921.
270. 1922.
271. 1927.
272. 1939.
273. Fehlanzeigen betr. Eintragungen in den Sterberegistern der Gemeinde Rocherath.
1930-1939. 1 Bündel
Konkordanz: 520 (223).
274. Sterbebescheinigungen.
1941-1976. 1 Bündel
Konkordanz: 520.
275. Gerichtlich anerkannte Sterbefälle von an der Ostfront gefallenen Soldaten.
1946-1950. 1 Bündel
Konkordanz: 521 (502).
276. Register mit Angaben von Todesursachen von Verstorbenen.
1946-1952. 1 Band
Konkordanz: 519 (-).

B. NATIONALITÄT

277. Verordnungen, Anträge und Namenslisten betr. Anfragen für einen
Nationalitätswechsel.
1920-1924. 1 Heft, 1 Bündel
Konkordanz: 526 (9).
278. Optionsantragsformulare zur Erlangung der belgischen Staatsangehörigkeit.
1929. 1 Bündel
Konkordanz: 526 (9).
279. Korrespondenz und Verordnungen betr. den Erwerb oder den Verlust der
Staatsangehörigkeit.
1931-1936. 1 Bündel
Konkordanz: 526 (10).
Zustand: Akte sehr verschmutzt, weist Wasserschäden auf.

280. Korrespondenz und Verordnungen betr. Einbürgerungen und Ausweisungen im Rahmen der Säuberungsaktion nach dem zweiten Weltkrieg, sowie Staatsangehörigkeitserklärungen.
1947-1975. 1 Bündel
Konkordanz: 526 (501).
- C. BEVÖLKERUNG**
281. Fragebogen betr. Erklärungen über Namenserteilungen.
1914. 3 Schriftstücke
Konkordanz: 526 (-).
- 282-284. Verordnungen und Korrespondenz mit Anweisungen die zu befolgen sind bei einer Volkszählung.
1922-1947. 2 Bündel, 1 Heft
282. 1922-1925. 1 Bündel
Konkordanz: 526 (272).
283. 1930. 1 Heft
Konkordanz: 526 (254).
284. 1947. 1 Bündel
Konkordanz: 526 (258).
- 285-288. Anmelderegister.
1924-1953. 4 Bände
285. 1924-1928.
Konkordanz: 538 (R22).
286. 1928-1944.
Konkordanz: 538 (209).
287. 1945-1946.
Konkordanz: 538 (500).
288. 1947-1953.
Konkordanz: 538 (500).
- 289-294. Liste der Haushalte diverser Ortschaften.
1940. 6 Bündel
Konkordanz: 554 (164).
289. Büllingen.
290. Hünningen.
291. Honsfeld.
292. Krinckelt.
293. Mürringen.
294. Rocherath.
- 295-296. Abmelderegister der Gemeinde Büllingen.
1945-1953. 2 Bände
Konkordanz: 538 (500).
295. 1945-1946.
296. 1947-1953.
- 297-298. Bevölkerungslisten.
1972-1988. 2 Bündel
Konkordanz: 537 (-).
297. 1972-1977.
298. 1985-1988.

299. Häuserliste der Ortschaften Büllingen, Hünningen, Mürringen und Honsfeld.
O.D. 1 Bündel
Konkordanz: 502 (247).

D. WOHNUNGSWECHSEL

300. Wohnungswechselbescheinigungen.
1925-1929. 1 Bündel
Konkordanz: 540 (10).
Zustand: manche Formulare zerbröckeln.
301. Korrespondenz und Rundschreiben betr. Zählungen von Wohnhäusern durch das
Innenministerium, Abteilung allgemeine Statistik.
1930-1939. 1 Bündel
Konkordanz: 912 (13).
302. Wohnungswechselanzeigen.
1945-1948. 4 Bände
Konkordanz: 541 (231).

E. PERSONALAUSWEISE

303. Rundschreiben des Auswärtigen Amtes, Korrespondenz mit verschiedenen
Ministerien und Konsulaten betr. u.a. Beantragung und Verlängerung von
Reisepässen sowie Einreisebedingungen.
1947-1974. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Rundschreiben zu den Einreisebedingungen in anderen Staaten.
Konkordanz: 148 (515).

F. FREMDENWESEN

304. Verordnungen, Anfragen und Korrespondenz betr. Ausländer in der Gemeinde
Büllingen.
1945-1949. 1 Bündel
Konkordanz: 555 (499).

G. EHRUNGEN UND FEIERN

305. Korrespondenz mit verschiedenen Ministerien u.a. dem Ministerium des Inneren,
dem Auswärtigen Amt und dem beigeordneten Bezirkskommissariat in Malmedy
betr. u.a. Überreichung von Ehrenzeichen für patriotische Tätigkeiten während
des Krieges, Finanzierung der Wiederaufbauarbeiten, Minenräumung, usw.
1945-1953. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Listen von vermissten Soldaten und Rundschreiben bezgl. der Rückzahlungen
an Geflüchtete, Evakuierte und Bombengeschädigte.
Konkordanz: 148 (303).

H. WAHLANGELEGENHEITEN

306. Plakat betr. die Gemeindewahlen vom 21. Mai 1922.
1922. 1 Stück
Inhalt: Enthält neben Anweisungen für die Wähler auch die Kandidatenliste für die Sektionen
Büllingen und Mürringen. Das Plakat wird im Kartenschränk aufbewahrt
Konkordanz: 559 (250).

- 307-308. Verordnungen und Wählerlisten betr. die Gemeindewahlen.
1922-1925. 2 Bündel
307. 1922.
Konkordanz: 559 (250).
308. 1925.
Konkordanz: 559 (250)
309. Wählerlisten und Korrespondenz betr. die Wahlrevision nach den
Provinzialwahlen von 1924. 1 Bündel
1924.
Konkordanz: 559 (-).
310. Zustellungen betr. die Revision der Gemeindewählerliste von 1935. 1 Schriftstück
1935.
Konkordanz: Dose Nr. 162 (275).
311. Wählerlisten. 8 Bündel
1935-1961.
Konkordanz: 564 (-).
312. Liste der wahlunfähigen Bewohner. 1 Register
1936.
Konkordanz: 559 (251).
313. Wählerlisten zu den Parlaments- und Provinzialwahlen. 1 Bündel
1946.
314. Korrespondenz und Wählerlisten betr. die Wahlrevision nach den
Provinzialwahlen von 1949. 1 Bündel
1948-1949.
Konkordanz: 560 (250).

I. SÄUBERUNG NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG

- 315-316. Korrespondenz betr. Bürgertreue, Säuberungsaktionen und Zivismuszeugnisse. 2 Bündel
1944-1947.
315. 1944-1947.
Konkordanz: Nr. 666 (299).
316. 1946-1947.
Konkordanz: Nr. 666 (301).
317. Korrespondenz, Auskunftsformulare und Bescheide betr. die Aberkennung der
Bürgerrechte und Rehabilitierung der Bewohner von Büllingen und von den
umliegenden Gemeinden. 2 Bündel
1946-1976.
Konkordanz: 667 (-/333).

IV. MILIZ UND LANDESVERTEIDIGUNG

A. MILITÄRPERSONEN

318. Mitteilungen, Korrespondenz und Listen betr. die Miliz. 1 Bündel
1927-1937.
Inhalt: Enthält auch Unterlagen betr. die Rekrutierung und die Zurückstellung von Personen sowie

- Bekanntmachungen betr. die Zählung von Militärpflichtigen.
Konkordanz: 594 (3).
319. Mitteilungen, Korrespondenz, Listen, usw. betr. die Miliz.
1930-1932. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Unterlagen betr. die Zurückstellung und Freistellung vom aktiven Militärdienst sowie Mitteilungen und Korrespondenz betr. die Zählung der Milizpflichtigen und Rekrutierung.
Konkordanz: 594 (3).
320. Korrespondenz, Mitteilungen und Listen betr. die Miliz
1933-1939. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Unterlagen betr. die Zurück- und Freistellung vom Militärdienst und die Wiederanwerbung sowie Unterlagen betr. die Zählung und Rekrutierung in der Gemeinde Büllingen und Rocherath.
Konkordanz: 595 (3).
321. Bekanntmachungen und Korrespondenz betr. die Besoldung des Militärpersonals.
1944-1949. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Mitteilungen betr. Milizvergütung und -verwaltung und Militärzulagen.
Konkordanz: 594 (3).
322. Listen, Rundschreiben und Bescheinigungen betr. Refraktäre
(Kriegsdienstverweigerer).
1945. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Korrespondenzen betr. Vereine wie z.B. *Groupes Patriotiques du Canton de Malmedy* oder *Groupement des Réfractaires du Canton de Malmedy*.
Konkordanz: 600.
323. Korrespondenz, Mitteilungen, Belege usw. betr. die Milizvergütung.
1945-1948. 1 Umschlag, 1 fadengebundenes Heft
Inhalt: Enthält auch ein Scheckheft mit Belegen betr. die Milizvergütung und ein Heft betr. die Ausgaben und Einnahmen der Zuschüsse.
Konkordanz: 596 (-).
324. Korrespondenz betr. Soldaten, die im zweiten Weltkrieg vermisst wurden oder in
Gefangenschaft waren.
1945-1959. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch ein Heft mit dem alphabetischen Verzeichnis der Vermissten.
Konkordanz: Nr. 667 (488).

B. LAGER UND TRUPPENÜBUNGSPLATZ ELSENBORN

325. Korrespondenz zwischen der Gemeinde Büllingen und dem Kommandanten des
Lagers Elsenborn betr. Schießübungen und Minenräumung sowie
Bekanntmachungen betr. Störung der öffentlichen Ruhe und Ordnung.
1945-1953. 1 Bündel
Konkordanz: 651 (488).

C. REQUISITIONEN UND VERGÜTUNGEN

326. Verordnungen, Rundschreiben und Mitteilungen betr. die Zivilrequisitionen.
1935-1939. 1 fadengeheftete Akte, 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch ein Register betr. die Kraftfahrzeuge sowie ein Zivilmobilisierungsbuch von Peters Johann Hubert.
Konkordanz: 599 (6).

327. Listen, Bekanntmachungen und Korrespondenz betr. die Militärrequisitionen und Requisitionsentschädigungen.
1938-1940. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch ein Namensregister der durch die Militärrequisitionen geschädigten Einwohner der Gemeinde Büllingen und eine Bekanntmachung von 1938 betr. die Requisition von Fahrzeugen.
Konkordanz: 598 (4).
328. Anträge und entsprechende Bestätigungsschreiben betr. die gegenseitige Unterstützung der belgischen Behörden in Büllingen und der U.S.-Armee.
1944. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Belege und Korrespondenz betr. die Requisition durch die U.S.-Armee.
Konkordanz: 600b (-).
329. Mitteilungen und Korrespondenz betr. die Militärrequisitionen und die Requisitionsentschädigungen.
1945-1959. 1 Bündel
Konkordanz: auch Korrespondenz und Mitteilungen betr. Vermessungsarbeiten und Abrechnungen für Dienstleistungen.
Konkordanz: 598 (484).
330. Formulare betr. Aufzählung der Kraftfahrzeuge der Gemeinde Büllingen und Requisitionsbenachrichtigungen und -listen betr. Kraftfahrzeuge durch das belgische Militär.
1945-1991. 3 Bündel, 3 Register
Konkordanz: 709 (-).

D. KRIEGSOPFER

331. Rundschreiben, Korrespondenz und Mitteilungen betr. Vermisste und Waisen, Nachforschungen zu Kriegsoffern, Überführungen von Leichnamen und betr. Kriegsoffer allgemein.
1945-1951. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch eine Broschüre mit den Namen der Kriegsoffer, für die, aufgrund fehlender Daten noch keine Sterbeurkunde ausgestellt werden konnte und eine Broschüre mit Feldpostnummern des Hilfsdienstes für Kriegsgefangene und Vermisste.
Konkordanz: 600a (344).
332. Mitteilungen, Bescheinigungen und Listen betr. Kriegsoffer.
1947. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch polizeiliche und politische Führungszeugnisse und amtliche Leumundszeugnisse sowie Auszüge der Geburtsurkunde der betroffenen Personen.
Konkordanz: 600 (339).

E. KRIEGSSCHÄDEN

1. KRIEGSSCHÄDEN UND WIEDERAUFBAU

333. Listen, Rechnungen und Korrespondenz betr. Kriegsgeschädigte und Kriegsschäden in der Gemeinde Büllingen.
1944-1946. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Listen betr. die amerikanische Einquartierung in der Gemeinde Büllingen, Listen betr. die Evakuierung der Bevölkerung nach Bévercé und Listen betr. die Mitglieder der N.S.K.K., der S.A., der H.J. und des B.D.M in der Gemeinde Büllingen.
Konkordanz: 603 (339).

334. Bescheinigungen betr. den Verlust von Vieh während der Rundstedt-Offensive.
1945. 1 Umschlag
Konkordanz: 600.
335. Korrespondenz und Bescheinigungen betr. Kriegsgeschädigte und Kriegsschäden
und Listen betr. die Zahlung von Unterstützung.
1945-1946. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Anträge auf Unterstützung.
Konkordanz: 600a (344).
336. Korrespondenz und Rechnungen betr. die medizinische Versorgung von
Kriegsgeschädigten, Mahnungen betr. die Bezahlung von Krankenhaus-
behandlungen und Anträge betr. die Rückerstattung der Behandlungskosten von
Geschädigten, Verletzten und Evakuierten.
1945-1946. 1 Bündel
Konkordanz: 603 (339).
337. Korrespondenz und Listen betr. Kriegsschäden und Wiederaufbau.
1945-1948. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Listen mit den Verletzten und Verstorbenen von Büllingen und eine Übersicht
der Situation in Büllingen um 1945.
Konkordanz: 600 (264).
338. Korrespondenz, Mitteilungen und Rechnungen betr. Kriegsschäden und
Wiederaufbaumaßnahmen.
1945-1951. 1 Bündel
Konkordanz: 600b (339); 600b (482).
339. Korrespondenz, Pläne, Erlasse und Anträge betr. den Wiederaufbau von
kriegsbeschädigten Häusern sowie die Betriebsbewilligung für zwei Steinbrüche.
1945-1958. 1 Bündel
Konkordanz: 791 (21).
340. Rundschreiben, Korrespondenz, Rechnungen und Verzeichnisse betr.
außergewöhnliche Kriegsausgaben.
1945-1962. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Auszüge der Belege betr. die Zivilrequisition.
Konkordanz: 603 (-).
341. Bescheinigungen betr. die Auszahlung der Kriegsschädenvergütungen.
1946. 1 Bündel
Konkordanz: 601 (301).
- 2. ZIVILREQUISITIONEN**
342. Mitteilungen und Verzeichnisse betr. die Entschädigungen der von der
Zivilrequisition betroffenen Bürger.
1945-1950. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Listen von Personen und Fahrzeugen betr. die Entschädigungen.
Konkordanz: 598 (486).
343. Korrespondenz, Mitteilungen und Verzeichnisse betr. die Entschädigung der von
der Zivilrequisition betroffenen Bürger.
1946-1950. 1 Bündel
Konkordanz: 598 (486).

3. SCHÄDEN AN GEMEINDEIMMOBILIEN UND -WEGEN

344. Korrespondenz, Protokolle und Gutachten betr. die Abschätzung der Kriegsschäden.
1946-1947. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Bescheinigungen betr. die Auszahlung der Kriegsschädenvergütung.
Konkordanz: 602 (343).
345. Korrespondenz, Mitteilungen und Listen betr. beschädigte Grundstücke und die Kriegsschadenvergütung.
1947-1953. 1 Bündel, 1 Karte
Inhalt: Enthält auch eine großformatige Karte der Straßen in der Gemeinde Büllingen. Die Karte wird im Kartenschrank aufbewahrt.
Konkordanz: 601 (R12).
346. Korrespondenz, Ausschreibungen, Lastenhefte und Pläne betr. Reparaturen der kriegsbeschädigten Wege und Ausbesserung der Kirchstraße in Büllingen.
1954-1960. 1 Bündel
Konkordanz: Nr. 866 (542).

F. EVAKUIERUNG UND REPATRIIERUNG

347. Listen und Verzeichnisse betr. deportierte und evakuierte Personen sowie betr. in der Gemeinde Büllingen ansässige reichsdeutsche Personen.
1945. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Listen betr. deportierte Personen, welche 1945 von amerikanischen Soldaten befreit und in der Gemeinde Büllingen untergebracht worden waren.
Konkordanz: 600 (339).
348. Registrationskarten der amerikanischen Armee betr. die rückkehrenden Einwohner von Büllingen, Evakuierungskarte der Familie Velz nach Braine-l'Alleud und Mitteilungen des Erkennungsbüros betr. Registrationskarten der amerikanischen Armee.
1945. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch ein Kontrollblatt der amerikanischen Armee betr. einen zurückgekehrten Wehrmachtssoldaten.
Konkordanz: 602 (343).
349. Rundschreiben und Listen betr. Evakuierte und politische Gefangene aus der Gemeinde Büllingen sowie Rundschreiben, Korrespondenz und Mitteilungen betr. die Versorgung der Bevölkerung.
1945-1946. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch eine Liste betr. Personen, die nach Deutschland geflohen sind sowie Rationierungstabellen betr. die Lebensmittelversorgung.
Konkordanz: 600 (339).

G. VERSORGUNGS-LAGE NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG

- 350-355. Korrespondenz, Verordnungen, Namenslisten und Zuteilungskarten betr. die Allgemeinversorgung der Einwohner.
1939-1948. 6 Bündel
350. Landwirtschaftliche Erzeugnisse.
1939.
Konkordanz: 558c (201).

351. Kohle.
1944-1946.
Konkordanz: 558c (202).
352. Tabakwaren.
1945.
Konkordanz: 558c (201).
353. Ungenießbare Erzeugnisse.
1945-1946.
Konkordanz: 558c (202).
354. Seifenbedarf.
1945-1946.
Konkordanz: 558c (202).
355. Textilien.
1945-1946.
Konkordanz: 558c (203).
356. Allgemeine Korrespondenz betr. die Versorgung der Einwohner mit Seife und Kohle sowie Preislisten bezüglich Material für den Wiederaufbau der Kriegsschäden.
1939-1948. 3 Bündel
Konkordanz: 559 (262), (264).
357. Rundschreiben und Verordnungen betr. die Verteilung von Lebensmittel- und Allgemeinversorgungsmarken.
1944-1946. 1 Bündel
Konkordanz: 558a (203).
358. Listen und Karteikarten betr. die Verteilung von Lebensmittel- und Allgemeinversorgungsmarken.
1944-1947. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch 1 Bündel Lebensmittelmarken.
Konkordanz: 558a (202).
359. Rundschreiben, Mitteilungen, Korrespondenz und Rechnungen betr. die medizinische Versorgung von Kriegsgeschädigten.
1944-1948. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Mitteilungen, Korrespondenz und Haushaltspläne des Fürsorgeamtes betr. die medizinische Versorgung von Kriegsgeschädigten.
Konkordanz: 602.
360. Korrespondenz und Mitteilungen betr. die Übernahme der Patenschaft für den Wiederaufbau vonseiten der Gemeinde Chimay.
1945. 1 Umschlag
Konkordanz: 600b (339).
361. Bescheinigungen und Listen betr. die Zahlung von Unterstützung.
1945. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Anträge betr. die Belieferung von Reifen für Fahrräder und entsprechende Belege.
Konkordanz: 600b (200).
362. Listen betr. die Verteilung, den Verkauf und die Lieferung von Lebensmitteln.
1945. 1 Umschlag
Konkordanz: 603 (343).

363. Listen und Atteste betr. Briefmarken für Arbeiter, Korrespondenz betr. Lebensmittelversorgung, Verlust von Tieren (Vieh) während der Rundstedt Offensive, Schlachtungen und Ankauf von neuem Vieh.
1945-1946. 1 Bündel
Konkordanz: Nr. 690 (262).
364. Korrespondenz und Verordnungen betr. die Lebensmittelversorgung.
1945-1946. 1 Bündel
Konkordanz: 558 (262).
365. Namensverzeichnisse für die Verwaltung der Rationierungsmarkenverteilung.
1945-1947. 1 Bündel
Enthält: Katalog der Verordnungen betr. Markenverteilungen.
Konkordanz: 558c (302).
366. Antragsformulare für Zusatzversorgungsmarken und Quittungen betr. Verteilung der Versorgungsmarken sowie Erfassungslisten der verteilten Marken.
1945-1947. 2 Bündel
Konkordanz: 558 (262).
367. Korrespondenz und Bekanntmachungen betr. Notwohnungen (Baracken) für Geschädigte.
1945-1959. 1 Bündel
Konkordanz: Nr. 683 (494).
368. Mietverträge und Beilagen betr. die Notwohnungen und Ställe für Geschädigte sowie Verzeichnisse der zu zahlenden Mietbeiträge.
1946-1947. 1 Bündel
Konkordanz: Nr. 683a (583).
369. Korrespondenz, Verordnungen und Listen betr. die Kartoffelverteilung.
1946-1947. 1 Bündel
Konkordanz: 558 (262).
370. Verzeichnis der Lebensmittel- und Rationierungskarten.
1946-1949. 1 Register
Konkordanz: 558 (502).
371. Korrespondenz und Verordnungen betr. die Ausgabe der Versorgungsmarken an die Bewohner.
1947. 1 Bündel
Konkordanz: 558 (264).
372. Korrespondenz, Verordnungen und Zuteilungskarten betr. die Allgemeinversorgung der Einwohner.
1951-1970. 1 Bündel
Konkordanz: 558c (-).
- 373-374. Ausgefüllte Lebensmittelkarten für die Einwohner.
O.D. 2 Dosen
Konkordanz: 557 (-).
373. Teil I.
374. Teil II.

V. SCHULWESEN

375. Rechnungsbericht betr. die Volksschulen.
1920. 1 Heft
Konkordanz: 680.
- 376-377. Allgemeine Korrespondenz, Rundschreiben und Verordnungen betr. das
Volksschulwesen.
1944-1977. 2 Bündel
Konkordanz: 604 (570).
376. 1944-1965.
377. 1966-1977.
378. Lastenhefte und Korrespondenz betr. Neuanschaffungen von Schulmobiliar, das
im Krieg vernichtet wurde für die Schulen in Büllingen.
1950-1959. 1 Bündel
Konkordanz: Nr. 606 (592).
379. Abschriften von Listen der schulpflichtigen Kinder.
1956-1972. 1 Bündel
Konkordanz: 605 (498).
380. Formulare betr. die Einnahmen und Ausgaben in den Volksschulen von
Büllingen.
1964-1976. 1 Bündel
Konkordanz: 605 (466).

VI. KULTUS**A. KULTUSWESEN UND KIRCHENFABRIK**

381. Korrespondenz der Kirchenfabrik Büllingen mit dem Bezirkskommissariat St.Vith
betr. u.a. die Sektion Honsfeld und das Budget der Kirchenfabrik.
1934-1936. 1 Umschlag
Zustand: Der Umschlag wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert, Akte fehlt.
Konkordanz: 128 (-).

B. FINANZEN BEI KULTUSWESEN UND KIRCHENFABRIKRAT

- 382-398. Kostenvoranschläge und entsprechende Rechnungen des Kirchenfabrikrates von
Mürringen.
1923-1960. 54 Hefte, 2 Schriftstücke
382. 1923. 1 Heft
Inhalt: Enthält nur den Voranschlag.
Zustand: Wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert.
Konkordanz: 128 (-).
383. 1925. 1 Heft
Inhalt: Enthält nur die Rechnung.
Konkordanz: 128 (-).
- 384-386. 1926-1927. 5 Hefte
Konkordanz: 128 (-).
384. 1926. 3 Hefte
385. 1927. 1 Heft

386.	1928. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	1 Heft
387.	1929. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	1 Heft
388.	1930. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	2 Hefte
389.	1932. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	1 Heft
390.	1934. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Zustand:</i> Wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	1 Heft
391.	1935. <i>Inhalt:</i> Enthält den Voranschlag in zweifacher aber unterschiedlicher Ausführung. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	3 Hefte
392.	1936. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	1 Heft
393.	1937. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	2 Hefte
394.	1938. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	1 Heft
395.	1940. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag. <i>Zustand:</i> Wird aufgrund von Beschädigungen separat gelagert. <i>Konkordanz:</i> 128 (-).	1 Heft
396.	1944-1945. <i>Konkordanz:</i> 128 (478).	2 Schriftstücke
397.	1946. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung. <i>Konkordanz:</i> 128 (478).	1 Heft
398.	1947-1960. <i>Konkordanz:</i> 129 (478); 129 (479).	28 Hefte
399-410.	Kostenvoranschläge und entsprechende Rechnungen des Kirchenfabrikates von Büllingen. 1925-1960. <i>Konkordanz:</i> 128 (-); 128 (478); 129 (478); 129 (479).	51 Hefte
399.	1925. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung.	1 Heft
400.	1927.	3 Hefte
401.	1928. <i>Inhalt:</i> Enthält nur den Voranschlag.	1 Heft
402.	1929. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung.	1 Heft
403.	1931.	2 Hefte
404.	1932. <i>Inhalt:</i> Enthält nur die Rechnung.	1 Heft

405. 1933-1935. 6 Hefte
Inhalt: Enthält den Voranschlag 1934 in zweifacher aber unterschiedlicher Ausführung.
406. 1936. 1 Heft
Inhalt: Enthält nur den Voranschlag.
407. 1937. 2 Hefte
408. 1938. 1 Heft
Inhalt: Enthält nur den Voranschlag.
409. 1940. 1 Heft
Inhalt: Enthält nur den Voranschlag.
410. 1944-1960. 31 Hefte
- 411-414. Kostenvoranschläge und entsprechende Rechnungen des Kirchenfabrikates von Honsfeld.
 1928-1960. 32 Hefte, 1 Bündel
Konkordanz: 128 (-); 128 (478); 129 (478); 129 (479).
411. 1928. 1 Heft
Inhalt: Enthält nur die Rechnung.
412. 1930. 1 Heft
Inhalt: Enthält nur die Rechnung.
413. 1944-1945. 1 Bündel
414. 1946-1960. 30 Hefte
- 415-416. Kostenvoranschläge und entsprechende Rechnungen des evangelischen Kirchenfabrikates von Malmedy-St. Vith.
 1929-1960. 2 Hefte
415. 1929.
Inhalt: Enthält nur die Rechnung.
Konkordanz: 128 (-).
416. 1960.
Inhalt: Enthält nur den Voranschlag.
Konkordanz: 129 (479).
417. Kostenvoranschläge und entsprechende Rechnungen des Kirchenfabrikates von Hünningen.
 1947-1960. 27 Hefte
Konkordanz: 128 (478); 129 (478); 129 (479).

C. FRIEDHOFS- UND BESTATTUNGSWESEN

418. Korrespondenz, Pläne und Lastenhefte betr. die Anlegung eines neuen Friedhofs in Büllingen.
 1928-1948. 2 Mappen, 1 Bündel
Inhalt: Die Pläne werden im Kartenschränk aufbewahrt.
Konkordanz: Nr. 843 (571).
419. Korrespondenz betr. die Erweiterung des Friedhofs von Honsfeld.
 1935-1937. 1 Mappe
Inhalt: Enthält: 1 Katasterplan der Gemeinde Honsfeld und 2 Katasterauszüge des Friedhofs. Die Pläne werden im Kartenschränk aufbewahrt.
Konkordanz: Nr. 843 (12).

VII. GEMEINDEGÜTERVERWALTUNG

420. Abschriften von Korrespondenz und Lastenhefte betr. die Renovierung von verschiedenen kommunalen Gebäuden.
1948-1951. 1 Bündel
Konkordanz: Nr. 683a (583).
421. Protokolle und Korrespondenz betr. Eigentumsänderungen.
1924. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch die Eigentumsänderungen betr. die Kirchengemeinde Honsfeld und Anna Habsch geb. Fickers.
Konkordanz: 613 (-).

VIII. FORST- UND JAGDWESEN

- 422-424. Korrespondenz, Protokollbuchauszüge, Namensverzeichnisse sowie Listen der Forstverwaltung betr. Holzfällung und Holzverkäufe in der Großgemeinde Büllingen.
1921-1946. 2 Bündel, 1 Dose
422. 1921-1933. 1 Bündel
Konkordanz: 622 (28).
423. 1931-1935. 1 Bündel
Konkordanz: 622 (-).
424. 1946. 1 Dose
Konkordanz: 622 (263).
- 425-426. Listen mit der Kubikmeteranzahl der gefällten Bäume.
1946-1948. 2 Bündel
425. 1946-1947.
Konkordanz: 623 (263).
426. 1947-1948.
Konkordanz: 624 (263).
427. Korrespondenz und Beschlüsse betr. den Holzverkauf per Submission an Privatpersonen und Unternehmen.
1946-1951. 1 Dose
Konkordanz: 625 (559).
428. Verträge, Korrespondenz und Mitteilungen betr. die Jagdverpachtung.
1918-1921. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch die Unterlagen betr. den Rechtsstreit zwischen der Jagdgenossenschaft Büllingen bzw. der Gemeinde Büllingen und Pauline Schwalfenberg geb. Sellbeck.
Zustand: Aufgrund von Wasserflecken sind einige Blätter schwer leserlich.
Konkordanz: 617 (179).
429. Mitteilungen, Korrespondenz und Verträge betr. die Fischerei- und Jagdpacht.
1920-1935. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Unterlagen der Gemeinde Rocherath betr. die Fischerei- und Jagdpacht.
Zustand: Einige Blätter sind an den Rändern stark ausgefranst.
Konkordanz: 617 (179).
- 430-433. Korrespondenz, Lastenhefte, Verordnungen und Verträge betr. die Jagd- und Fischereiverpachtungen im Bezirk Büllingen und im Jagdrevier Manderfeld.
1935-1944. 4 Bündel

- 430-432. Büllingen.
Konkordanz: 618 (179); 618 (-).
430. 1935-1939.
431. 1940-1942.
432. 1940-1944.
433. Jagdrevier Manderfeld I-IV.
1940-1941.
Konkordanz: 618 (-).

IX. WEGEWESEN UND BRÜCKENBAU

434. Erläuterungen und Pläne betr. die Ausbesserung des Mürringer Weges Richtung Bahnhof.
1930, 1937-1938. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch eine Liste mit Namen der Eigentümer der Grundstücke.
Zustand: Die Pläne sind stark beschädigt durch Feuchtigkeit und werden im Kartenschränk aufbewahrt.
Konkordanz: Nr. 865 (-)
435. Akte angefertigt durch Notar Adolphe Schnorrenberg aus Malmedy betr. Geländetransaktionen in der Gemeinde Büllingen zwischen den Bürgermeister Heinrich von Büllly Lochen und den Landwirten Hubert Schulzen aus Malmedy und Matthias Reuter aus Honsfeld.
1935. 1 fadengeheftete Akte
Konkordanz: 615 (-).
436. Anhang einer Akte bezüglich der Umleitung der Straße von Bütgenbach nach Wirtzfeld nach dem Bau der Bütgenbacher Talsperre.
O.D. 6 Schriftstücke

X. URBANISMUS

437. Pläne betr. die Sektionen Büllingen, Mürringen, und Honsfeld und ein Dossier betr. die Pläne zu den städtebaulichen Vorschriften.
1955. 1 Umschlag, 8 Karten
Inhalt: Enthält auch zwei Karten von Büllingen (Nr. 1), zwei Karten von Honsfeld (Nr. 2), zwei Karten von Mürringen (Nr. 4) und zwei weitere Karten von Büllingen ohne Nummerierung und werden im Kartenschränk aufbewahrt.
Konkordanz: 602 (481).

XI. GEMEINDEDIENSTE

438. Verordnungen, Verzeichnisse, Verträge, Korrespondenz und Mitteilungen betr. die Pacht und Verpachtung von Grundstücken in den Gemeinden Büllingen und Rocherath bzw. im Amt Büllingen.
1855, 1925-1944. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Verordnungen, Verträge und Korrespondenz betr. die Verpachtung im Amt Büllingen aus der Zeit zwischen 1941 und 1944 und ein Pachtverzeichnis der Gemeinde Manderfeld von 1941, sowie Pachtverträge aus dem Jahr 1855, die für die Dauer von neunundneunzig Jahren festgelegt wurden.
Konkordanz: 616 (-).

439. Verzeichnisse betr. die Pachtgelder sowie Bekanntmachungen, Korrespondenz, Protokolle und Verträge betr. die Pacht in den Gemeinden Büllingen und Rocherath, Krinkelt, Wirtzfeld, Hünningen, Mürringen und Honsfeld sowie im Amt Büllingen.
1919-1944. 2 Bündel
Konkordanz: 616 (-).
440. Korrespondenz betr. die Anlegung von Wasserleitungen in Hünningen.
1920-1939. 1 Plan, 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch einen Katasterplan der Gemeinde Mürringen von 1933.
Konkordanz: 761 (-).
441. Korrespondenz betr. Anträge zwecks Anschluss an das Wasserleitungsnetz in der Ortschaft Honsfeld.
1923-1939. 1 Bündel
Konkordanz: 771 (2).
442. Korrespondenz betr. Anträge für neue Telefonanschlüsse, Pläne des Telegraphen- und Telefonnetzes in Büllingen.
1939-1943. 1 Bündel, 2 Pläne
Inhalt: Die Pläne werden im Kartenschränk aufbewahrt.
Konkordanz: 775 (R11).
443. Nach Ortschaften angelegte Listen betr. die Verpachtung von Gemeindeparzellen in der Gemeinde Büllingen und ihren Sektionen.
1949-1951. 1 Umschlag
Konkordanz: 617 (-).
444. Korrespondenz betr. öffentliche Arbeiten, Pläne, Materialanschaffung, Lohnlisten.
1945-1959. 1 Bündel
Konkordanz: 791 (584).
445. Korrespondenz betr. Stromverbrauch, öffentliche Arbeiten, Pläne, Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Bauanträge.
1947-1965. 1 Bündel
Konkordanz: 791 (584).

XII. GEMEINDEGRUNDSTÜCKE

446. Korrespondenz betr. den Ankauf von Ländereien.
1921-1938. 1 Bündel
Konkordanz: 611 (22).
- 447-448. Korrespondenz betr. den Ankauf von Parzellen gelegen in Honsfeld durch die Gemeinde Büllingen.
1923-1934. 2 Bündel
Konkordanz: 611 (22).
447. 1923-1930.
448. 1933-1934.
449. Akte von Notar Adolphe Schnorrenberg aus Malmedy betr. den Ankauf von Grundstücken in der Ortschaft Mürringen durch die Geschwister Velz von der Gemeinde Büllingen.
05.10.1926. 1 Schriftstück
Konkordanz: 611 (22).

450. Verzeichnisse, Bekanntmachungen und Korrespondenz betr. den Verkauf von Grundstückparzellen.
1934-1936. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Pläne der Grundstückspartellen, die im Kartenschrank aufbewahrt werden.
Zustand: Einige Blätter sind an den Rändern stark ausgefranst und verklebt.
Konkordanz: 612 (22).

XIII. SOZIALE EINRICHTUNGEN

451. Korrespondenz, Tabellen und Verzeichnisse betr. Krankenkassen sowie deren Mitglieder und Beiträge.
1920-1942. 1 Bündel
Konkordanz: 673 (-).
- 452-454. Kostenvoranschläge der öffentlichen Unterstützungskommission.
1929-1938. 6 Hefte
452. 1929. 1 Heft
Konkordanz: 177 (79).
453. 1933-1934. 3 Hefte
Konkordanz: 177 (79).
454. 1938. 2 Hefte
Konkordanz: 178 (80).
455. Korrespondenz und Listen betr. hilfsbedürftige Menschen, die ÖSHZ, die medizinische Inspektionen in den Schulen, neue Apotheke und sonstige Unterstützungen in der Gemeinde Büllingen.
1945-1946. 1 Bündel
Konkordanz: 686 (-).
456. Korrespondenz betr. Unterstützungen für Krankenhaus- und Waisenhausaufenthaltskosten.
1946-1949. 1 Bündel
Konkordanz: Nr.686 (-).
457. Verordnungen und Korrespondenz die Arbeitslosigkeit betreffend
1944-1948. 1 Bündel
Konkordanz: 674 (240).
458. Korrespondenz und Erlass die Arbeitslosigkeit betreffend
1945-1952. 1 Bündel
Konkordanz: 675 (238).
459. Karteien betr. Familienzusammensetzungen im Bezug auf Arbeitslosigkeit.
1947. 1 Bündel
Konkordanz: 673 (238).
460. Verordnungen betr. Arbeitslosigkeit, Stempelkarten, und Arbeitslosigkeitsbescheinigungen.
1947-1949. 1 Bündel
Konkordanz: 673 (-).
461. Karten der Unterstützungskasse für Arbeitslose.
1947-1951. 1 Bündel
Konkordanz: 673 (512).

- 462-463. Stempelliste der Gemeinde Büllingen.
1947-1952. 2 Bündel
Konkordanz: 675 (238).
462. 1947 bis Juli 1949.
463. August 1949 bis Dezember 1952.
464. Korrespondenz, Tabellen und diverse Unterlagen die Arbeitslosigkeit betreffend
1948-1949. 1 Bündel
Konkordanz: 675 (238).
465. Verordnungen die Arbeitslosigkeit betreffend.
1948-1950. 1 Bündel
Konkordanz: 675 (238).
466. Karten der Unterstützungskasse für Arbeitslose betr. die Zusammensetzung des
Haushaltes und Arbeitslosigkeitsbescheinigungen.
1949-1951. 1 Bündel
Konkordanz: 675 (238).
467. Verzeichnisse der Unterstützungskasse für Arbeitslose, Korrespondenz und
Buchhaltungsbelege zwecks Kontrollen.
1949-1954. 1 Bündel
Konkordanz: 674 (240).
468. Korrespondenz betr. den Ausschluss aus der Unterstützungskasse für Arbeitslose.
1949-1955. 1 Bündel
Konkordanz: 674 (240).
469. Tabellen der Arbeitslosigkeitswochen und -monate sowie der Beiträge.
1949-1969. 1 Bündel
Konkordanz: 674 (240).

XIV. GERICHTSWESEN

470. Korrespondenz betr. den Rechtsstreit um Schadensersatz von Alex Arens und
Willy Solheid gegen die Gemeinde Büllingen.
1947-1955. 1 Umschlag
Inhalt: Enthält auch Akten des Friedensgerichts Malmedy.
Konkordanz: 603 (-).

XV. LANDWIRTSCHAFT

A. ALLGEMEINES

471. Korrespondenz betr. den Fleischschau und Schlachtungen sowie Zählung der
Bäckereien.
1930-1936. 1 Bündel
Konkordanz: 690 (-).
472. Allgemeine Korrespondenz betr. die Landwirtschaft sowie Verordnungen,
Erzeugnisse und Listen betr. Lieferanten und Versorgungen.
1944-1949. 1 Bündel
Konkordanz: 702 (483).

473. Korrespondenz, Rundschreiben und Listen betr. die Rationalisierung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse durch das Versorgungsministerium.
1944-1946. 1 Bündel
Konkordanz: 703 (204).
474. Quittungsbelege betr. die Schlachtung von Pferden, Schweinestallkarten, Kaufvermerke und Lieferscheine für Schweine sowie Listen betr. die Viehverkäufer.
1945-1948. 2 Hefte, 1 Bündel
Konkordanz: 690 (262).

B. VERSICHERUNGEN

475. Korrespondenz betr. die landwirtschaftliche Unfallversicherung.
1922-1938. 1 Bündel
Zustand: Akte stark beschädigt durch Feuchtigkeit.
Konkordanz: 708 (206).
- 476-479. Namenslisten der Versicherungsträger bei der landwirtschaftlichen Unfallversicherungsanstalt.
1945-1949. 4 Register
Konkordanz: 708 (298).
476. Büllingen-Mürringen.
477. Büllingen-Hünningen.
478. Büllingen-Honsfeld.
479. Büllingen.
480. Zahlungsaufforderungen und Korrespondenz betr. landwirtschaftliche Unfallversicherungen sowie unausgefüllte Viehzählungslisten zwecks Entschädigung bei einer Viehseuche.
1945-1949. 1 Bündel
Konkordanz: 707 (298).

C. ZÄHLUNGEN

481. Korrespondenz, Verzeichnisse, Anweisungen und Auszüge aus dem Belgischen Staatsblatt betr. die Landwirtschafts- und Gartenbauzählung.
1929-1931. 1 Bündel
Konkordanz: 694 (-).
482. Verzeichnis betr. die Zählung gewisser Getreideacker sowie Verzeichnis betr. die Zählung der Wintersaaten und des Viehbestandes.
1934, 1946. 1 Bündel
Konkordanz: 694 (254).
483. Kennkarten betr. den Pferdebestand pro Pferd und Besitzer und Fragebogen betr. die Pferdezucht und -verpflegung.
1945. 1 Bündel
Konkordanz: 706 (268, 308).
484. Verzeichnisse und persönliche Meldezettel betr. die Landwirtschafts- und Gartenbauzählung der Gemeinden Honsfeld, Hünningen, Büllingen, Mürringen.
1945. 1 Bündel
Konkordanz: 694 (207).

485. Verzeichnisse der Landwirte und des Viehbestands der Ortschaften der
Großgemeinde Büllingen.
1945-1946. 1 Bündel
Konkordanz: 703 (204).
486. Unterlagen betr. die Schweinezucht in Büllingen und Umgebung.
1945-1946. 7 Bündel
*Inhalt: Enthält auch Bekanntmachungen, Korrespondenz und Quittungsbücher.
Konkordanz: 706 (268).*
- 487-489. Persönliche Meldezettel betr. die Landwirtschafts- und Gartenbauzählung der
Gemeinde Büllingen sowie der Ortschaften Mürringen, Honsfeld und Hünningen.
1946-1948. 15 Bündel
487. 1946. 2 Bündel
Konkordanz: 694 (256).
488. 1947. 5 Bündel
Konkordanz: 696 (257).
489. 1948. 8 Bündel
Konkordanz: 697 (258) und Nr. 695 (255).
490. Korrespondenz, leere Formulare und Anweisungen betr. die Landwirtschafts- und
Gartenbauzählung.
1946-1947. 1 Bündel
Konkordanz: 694 (259).
491. Korrespondenz und Verzeichnisse betr. die Zählung der Wintersaaten und des
Viehbestandes sowie die Zählung von Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe.
1947. 1 Bündel
Konkordanz: 697 (-).
- 492-493. Verzeichnisse betr. die Zählung der Wintersaaten und des Viehbestandes.
1948-1949. 2 Bündel
492. 1948. *Konkordanz: 697 (258).*
493. 1949. *Inhalt: Enthält auch Korrespondenz betr. Wintersaaten und Viehbestandszählung.
Konkordanz: 697 (254).*
494. Korrespondenz und verschiedene Vordrucke betr. die allgemeine
landwirtschaftliche Zählung.
1950. 1 Bündel
Konkordanz: 697 (349).
495. Listen, Belege und Korrespondenz betr. die Impfung gegen Maul- und
Klauenseuche.
1951-1965. 1 Bündel
Konkordanz: 707 (32).

XVI. HANDEL UND GEWERBE

496. Korrespondenz, Vertrag, Plan und Auszüge betr. die Handels- und
Industrieförderung in Rocherath, sowie in der Region „Spa und Venn“.
1923-1940. 1 Bündel
*Inhalt: Enthält auch Mitteilungen betr. das Anbringen von Anschlagsäulen und Tafeln; Auszüge
aus dem Protokollbuch betr. Werbung für Fremdenverkehr (Reisesport und Sehenswürdigkeiten)*

und Plan der internationalen Wasserausstellung in Lüttich. Bitte um Ernennung eines Regierungskommissars für die Gegend Spa und Venns sowie Errichtung einer offiziellen Kammer für Handwerk und Kleinhandel.
Konkordanz: 709 (253).

497. Korrespondenz, Arbeitsanweisungen und Rundschreiben betr. die Erhebung für Handel und Gewerbe.
1930 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Angaben über die Volkszählung in Bezug auf die Industrie- und Handelszählung.
Konkordanz: 709 (253).
498. Verordnungen, Bekanntmachungen und Korrespondenz betr. die Handelsgerichtswahlen.
1932-1937. 1 Bündel
Inhalt: Enthält auch Listen betr. die Konsular-Wähler.
Konkordanz: 592 (-).
499. Dossiers betr. Betriebsgenehmigungen für die Installation von Propangasbehältern, Mazouttanks und Silos.
1993-1994. 1 Dose
Konkordanz: 738 (-).

XVII. POLIZEIWESEN UND FEUERWEHR

A. ALLGEMEINES

- 500-501. Register der gerichtlichen Verurteilungen von Büllinger Anwohnern.
1930-1948. 2 Bände
Konkordanz: 662 (489).
500. Register A-K.
501. Register L-Z.
502. Polizei- und Gerichtsvollzieherprotokolle, Korrespondenz, Strafurteile und Namensverzeichnis mit Gerichtsvollzieherbescheiden betr. die Ortschaft Rocherath.
1946-1975. 5 Bündel
Konkordanz: 664 (-).

B. POLIZEI UND ÖFFENTLICHE ORDNUNG

503. Korrespondenz und Bekanntmachungen betr. die öffentliche Ruhe und Ordnung zwischen dem Bezirkskommissar und der Bürgermeisterei Büllingen durch Polizeiverordnungen während örtlicher Veranstaltungen.
1923-1939. 1 Bündel
Konkordanz: 655 (210).
504. Allgemeine Korrespondenz und Auszüge aus dem Strafregister.
1946-1960. 1 Bündel
Konkordanz: 663 (180).

C. FEUERWEHR

505. Gesetzes- und Verordnungsvorschriften bez. der allgemeinen Organisation des Feuerwehrdienstes und Ergänzung der Broschüre für die Gemeinden Mürringen

und Büllingen.

1935, 1937, 1939.

1 Bündel

Konkordanz: 788 (24a).

506. Korrespondenz und Listen betr. die Freiwillige Feuerwehr.

1939-1940.

1 Bündel

Inhalt: Enthält auch Mannschaftsliste der Feuerwehren von Büllingen, Rocherath, Hünningen, Mürringen und Honsfeld; Verzeichnis der Geräte und Ausrüstungsstücke sowie Anweisungen.

Konkordanz: 788 (24a).

XVIII. GESUNDHEITSWESEN

507. Korrespondenz betr. Heilkunde, Krankenhäuser, Ärzte und Apotheker.

1922, 1948.

1 Bündel

Konkordanz: 686 (-).

508. Korrespondenz betr. das Rote Kreuz, Unterstützungen und medizinische Inspektionen.

1945-1958.

1 Bündel

Konkordanz: 686 (482).

XIX. KULTUR UND VEREINSWESEN

509. Korrespondenz betr. verschiedene Vereine.

1945-1948.

1 Bündel

Konkordanz: 691 (529).

510. Korrespondenz die "*Jeunesse Patriotique*" betreffend.

1946-1947.

1 Bündel

Inhalt: Enthält auch eine Einladung zur vierteljährigen Vereinsversammlung in Bellevaux.

511. Korrespondenz und Anträge auf Subsidien betr. den Bau des Kriegsmuseums «von Rundstedt» in Büllingen.

1973-1975.

1 Bündel

Konkordanz: 610 (594).



ISBN 978-94-9274-884-3



Umschlagbild : Plakat betr. die Gemeindewahlen vom 21. Mai 1922 :
SAE Gemeinde Büllingen, Nr. 306.